Miesbadener Tagblatt.

47. Jahrgang.
Ericeint in zwei Andgaben.— Bezugs-Preis; burch ben Beriag 50 Big. wouatlin, durch die Boft 2 Bit. 60 Big. viertelfährlich für beibe Ansgaben zusammen.

Berlag: Langgasse 27.

16.000 Abonnenten.

Die einspalitige Betitzeite für locale Angeigen 15 Bfg., für andwärtige Angeigen 25 Bfg. — Rectamen bie Peritzeite für Mischaden bo Bfg.

Ameigen - Annahme für bie Abend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen Studgabe bis 3 Uhr Radmittags.

- Für bie Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

Mo. 19.

Berufpreder Ro. 5

Donnerftag, den 12. Januar.

Gernfprecher Ro. 52

1899.

Morgen-Ausgabe.

Bindliche Märtyrer.

Que Stadt und fand.

Biesbaben, 12, Januar.

Beichlackeniner au Biesbaden, bedeutende Kelevolufchgerin (* 2d. Oftoder Iris au Biesbaden, bedeutende Kelevolufchgerin (* 2d. Oftoder Iris au Biesbaden, 1850: * 5 das Gräffin hahmbodul su Kaling, Schriftickerin (* 2d. Jani 18d.) su Kreffow). 1876: Kelevingsamstrit Zlafel'en, Kaliere von China. 1871: Bing Kredrich Kauf bejert de Bland. 1892: * Granz Hormann in Cherffeun, Germböriger in Kabith, Scheffen, Miglich d. Reigher, (Kentr.). 1740: * 30-6. Hein: Kelhilogi au Jurich, der Hödbagg. 1892: † Hornga Allos au Loonar, jonn. Tenatomann und Chermit (* 1869). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1869). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1869). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1968). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1968). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1968). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven (* 1968). 1862: * Karl Gmennell, der Größe, Granz von Gaoven

o. Ehrendürgerrecht für Eveellen Jifagdeburg. Dem erinten Beilpiefe der Stadt kafiel folgend, bat der Magifirat in feiner geltrigen Sipung beidöglen, die der Siedberordbertwerspannlung den Antrag zu siellen, den friiheren Oberprässbentwerienung Lieben, jetigen Chefpräsbenten der Oberrechnungskammer zu Borsbam, Herrn Rag dechurg, zum Chrendürger der Stadt Wiedbaden, befannliss feiner Hempflicht, zu ernemen.

- Burhans. Infolge ber bereits mingehellten Gerbenstang bed Hologeniangene Schmiebes aus Blein findet des 8. Gyllus Konnert nicht am Freitag, fandern erk am Samfing, den 14. b. M., Bhends 7°, Uhr, im Karhanif falt. In Sciele bed Derm Edmedes itt Derr v. Bandbrowskip — Hendenter der Franklutter Oper — grownen moden. Franklichte Diffenius dat auch für Samfing ihre Mitwirkung gugebagt. Die bereits gelöhen Ginteitsterten besolfen Glütischt.

- Sprudet. Die nächste General-Berfammlung ber Gleiell ichaft "Sprudet" im Saule bes Bictoria-Potels findet Montog

en 23. Januar, ftatt.

Beife dat fich der mutfatilies Leiter bes Jereins, herr Edwardschie dat fich der mutfatilies Leiter bes Jereins, herr Edwardschi, dereit erflätz, einen Cyfias von Sotträgm mit Grinderungen um Risader über den "Bärendhütter", das neusfie Werf von Siegefrich Assgure, an datten. Der erfe beiter Borträge findet Sonieg, den 16, d. Bormittags III-/, III-r, im Leinen Soale der Rafins-Wielichhöfts" fatz. Der Kimptit ih mu Pfluglicherun gefatzte. Lingeignungstiften für Wichnitalier- sonikund von Ernft Erfelicheren arbeiter. Der Kimptit der Furchträfe on der Anfalleierkannten der Furchträfe der Kreiterier gefatzte.

a. Struographie. Der meine bieweinterliche Anfängerfurjus im "Gabelsbergerichen Struograbben-Verein" ift am Boniag Abenb dei ehr abstreicher Betheitung erignet werden. Der Unterricht wird beute Domnering Ubend fortgefent und finnen fich weitere Debluchmer noch im Unterrichtelofel, Jimmer 10 ber Gewerbeichule, meiben. Lielfachen Bundent entsprechen, be

Dwangolanung. Bei der Abstimmung der Delotationsmaler für oder nicher die Architung einer Juangosmung find 18 Schimmen abgegeben merben, und gung 16 dafür und 2 daggegt, die Infallateure und Spengfer haben mit fümmtlichen 28 Stimmen dafür geklungen.

- Cehverstellen. Die Schusstelle ju haufen im Areise Uftingen foll jum 16. April 1899 mit einem Lebere eangeflicher Koniessien von den Schusstellen und bei der Schusstellen und bei der Gentallen gemeine bei befehrt werben.

Ich pril 1899 mit einem Lebrer fatholischer Koniession anderweit befehr werben.

— Ferusprechverkehr. Som 15. Januar ab sollen verfundmeile auch im Berfede mit Vageren Doppelesfrache von seche Münuten Dauer zugeläufen werben. Demgenaß ist as gehörte, eine als Drei-Minusen-Schräde angemeinest linterhaltung in allen Hällen über biefe Seit hinnab bis zur Dauer von seine Minusen.

behalten. Albes in Allem giebt ber Jahalt bes Kaialogs wiederum ein Blib von der Beilmugskiftglied der Annoncodypedition Subob Roche, wöhrend keine these genomische Kniedelung der Teutereit de Houles bed beite Zengniß aussiedt. Seinen zwei, den Interenter nach jeder Alchemy der zu berathen, gleichzeit geder ein für der ichglichen Echrauch beilimmtes Handows auf jedem Schreibtlich wien, erfallt der Katalog in volltem Beier.

Bereine-Radgeldeten.

"Mil Zeraniafinng des Arceins Fra unedifibung aufgewann, ist Derenden von der Bereins Grau ned bilden gerau auf den des Annac, Bends 8 Uhr. Fran Rome Eritt aus Dreben einen Sortrag in der Löng Algif halten über des Ebema: Die Francestrage der oderen Som tangen." Die Roduerin in durch ihre fessensonen Som tangen. Die Roduerin ib durch ihre fessensonen State aufgeber der Vonnetung des Konden und der eine fessensonen der Grankung am Frankung auf der Vonnetung des Rundes sich as gelängende Roduerin und Betretein der Frankung der erwieren. Ihr der her der Vonnetung der Vonnetung des States dangegen, das der her her der Vonnetung der Konden der Vonnetung der Vo

filmmen ans Dem Publifunt. für Beröffennidungen unter biefer Urberichite Gernimmt bie Arbaltien forer

Wennig Beforberungagebühr ift ja bis 10 km) etwas viel, aber vielleicht

Ans gunft und feben.

Sitterarifiqes Coo. Das gweite Onartal ber misen ibmonatoldrift "Das litterarifice Coo" (Berlin, Fontanen, Co.; eis 2 Mt. vierteljafrifich), leitet ber Goeibebiograph De. Richard

fileine Chronik.

früberer. Die durchschnittliche Schnefligstelt des Juges dertrug III- Affloweier die Sinnte, einschlichtlich des Halten.
Der größe B. ahn de foer ihre ein auch den no. Desember in Volf om einsche Eind der des Schneiden in der Volf der Großen der Volf d

Cehte Madridien.

Centre Nachrichten.

Gerlin, 11. Innaer. Der holbericht bestätigt, bas ber Ralfer gestern dem Rammersberen o. Kobe empfung. — Bur zweier des stanfigsbibeinen Gebenstages der Ernemung Kalfer fran Sofephs zum Innaber des Kniffer Fran-Karber kernen der Sofephschaft hat. Mer erkeren nahm der Kniffer Idheit der kluifen Gottesbienste fall mer ehrer nahm der Kniffer Inheit der kluifer das Keiglineut nach dem Anthonien, wo ein Montenbert der Sofephschaft der Kniffer der Gesterbierste führte der kluifer das Keiglineut nach dem Anthonien, wo ein Romannbert des Angebrauts. Derft d. Gemanntapper, den Kreinformansfien des Knifferson er flarte der Staatel der Kniffer der Staatel der Gesterbert der Kniffer der Kniffer der Kniffer der Gesterberte Staatel der Kniffer der

Die Morgen-Ausgabe enthält 2 Feilagen. Bereitseits bie de falle auf Address. Entweitunfterent a Unite ber V Cartischere A. Schaffendere in Willeber.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

(Nachdruck verboten.)
Freihandel u. die englische Expansionspolitik.

Unser Londoner u-Korrespondent schwist uns: In den dreiddreissig Jahren, die seit der Gründung des Cohden-Elubs
effensen sind, hielt England die Freihandelsprinzipies im Stimee Mannehuster-Schule allerdings für sich solbst, sowie für den
rihllinisumlasig unbedoutenden Theil seiner Kelenieus, der noch
isse Seibsterwaltung besitzt, anfrecht Sein Beispiel verfehlte
doch gunz und gar, andere Handehutanten zu seiner Theorie
bekahren. Der Cobdun-Stub, der sich die ansechliestliche
afgabe stellte, das Azeland zur Boseitigung der Zollichrunken.

Interesseusphäre bewegte?) zu offenbaren, so glebt er daifr zwei Gründe an. Einerseits befolgt England in neserse Zeit das System, seine Handolpydrogative durch seine, der Einlaung der England in sessen bestehnt der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellse Friedens gewidmeten Rustungen zu bekrühigen, wihrend anderstellist der Zeitpaukt berannaht, wo die Bedingungen beschiffsbetriehn in Staats New-York geführt wur Nachdem die preussische Regierung vor drei Jahren die Gemoinschaft industrieller und kommersieller Interseens auf die Gemoinschaft industrieller und kommersieller Interseens als Varler festwartellen wiren. Der Orbides-Klab will die Welt durch die Gemoinschaft industrieller und kommersieller Interseens als Varschriffsbet der amerikanischen Gesetze geam bei die Gemoinschaft industrieller und der Industrie der gamen, dass die Hebung des Handels und der Industrie der gamen das der Einscht gefangen, dass die Hebung des Handels und der Industrie der gamen der Schaften in interesse der Parlikums löge. Er sei ge indess vorkommen, als ob die kommersielle Einerschit der ausgrechen. Die Versieberung-Gesellschaften in Interesse der Paulikums löge. Er sei ge das Ropressellengungs und seine der Weltfrieden dassernd gränden lieses der Verkanding fand eine Verkandinen der Schaften der ausgrechen. Die Angelen der ausgrechen. Die Angelen der ausgrechen. Die Angelen der ausgrechen der Glänbig er öbiger Gesellschaft sitt, in welcher Besehlung fand eine Verkanding fand eine Verkandinen der Schaften im Statesen der Preusen Kreilich in ein anderes Staftim getreten, und sohalt der Verkanding fand eine Verkandingen der Schaften im Statesen bei Breiten erführt Beweit der ausgrechen. Die Angelen der erkeitlich in ein anderes Staftim getreten, und sohalt der Verkandingen der Verkandingen der Verkandinen im States der Schaften der preussischen Einscher Versicheren. Die Angelen der schafte der ansekten bei der der Preussisch verhalt.

Wichswerbt. Aus Gross-Gurna wird uns berichtelt: Wie nicht naders in erwarten war, wurde der letzte Primitrangsmarkt des Gross-Gerauer Perteinmentet sat aussahnaben mit ganz vorzüglichem Material beschickt, sedass es kein Leichtes int die Pfanitrungshommässion war, here Aufgabe greecht murtlen. Sie hat sich jedoch in jeder Richtung der schweren Anfrahe, die en sie gestellt war, gewachten gweigt. Die in unseuer Gegend stark betriebene Zucht des rinhnisches bekannten weiden Editschwäns hatte angeweichnets Besulatie zu verzeichnen und wurden dunn auch die besten Leitungen entsprechatelt gewiert. Es waren sowohl ohr schlies Warfe Friedung unfgrürzben, als auch eine grosse Anzahl Zuchtsassen und Eher zum Verkaufs standen, und war sowohl Züchtern als zuch eine grosse Anzahl Zuchtsassen und Eher zum Verkaufs standen, und war sowohl Züchtern als zuch eine

Coursbericht des "Wiesbadener Tanblattis

	Reichsbank-Disconto 6 %					The state of the s										
夏	0. 0.					(Nach dem Frankfurter O				effentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 6 %.						
gi	Disch, Reichs-A. M		Time	Ung.GldRr.fl.100m	10070	14.	Pfalz, Maxbahn	158.50	4	Nied. Leder f. Spier		19.	Gr.Ross, E.BG. F	-		
31	2 Person, Everonia-A. In	101,80		EigAl. Gld. >			Nordbahm	143.50	4.1	BöhrenkF. Dürr	10%	14	Russ, Südwest Rh		to a commercial ser solution	
8.	ACREE WILLIAM	93.55	4.00	StRite N rom a	98.15		Ver. Arad. Cas. 5. W.	159,	160	Spinn, Rüttenhm.	92.80		Hyllman-Koal.		Eer. 8-12 = 100.	
31	Pr. cons. StAnl. »	101.80	417	" InvAl. v.88 M	101.90	14	Lemberg-Czern, uit.	120,30	1	Strassb. Dr. u. Verl.	111.00		. Austolische	98.5	50 i HypB. 100.	
8		101.10		Grundent), A.	96,38	4.	Oest,-Ung. StB.	154 10	100	Ver. D.Oelfabriken Schuhst, Fulda			Am. EisenbH	amda.	Ser. 15-18 - 100.50	
31	Bad. StObl.	98.70	frie	Argent, v. 188; Per	1 86.	4.	Sudbaha .	27.	KG	Wassel, Pra. u. Stg.			Atlant. & Pac. 193		A Photo II. Dr ancon	
81	* * v. 1892 .	99,90	100	• v.88 innere •	78.50	2	Nordwest .	117.50	[48]	Wester Jute-Spinn.	118.50	4.	Brunsw. & W. 193	3 77.8	W 100 (# 100 m) - 1 1 1 200 220	
817	Bayer	100,75	45%	Chilen, GldAnl. &	80.60	200	Prag-Dux. PrA.	127.	5433	Zellatofffb, Waldh,	289	435	Calif.Pac. L.M. 1915	107.8	D B. 000.DCd. Mnoh. 100.30	
3,		98.10	6	Chip. Stanta-Anl. 2	105.90	130	Ranb-Dedenh.	41.	177	Zelistoffv. Dreeden		A.	Calif. u. Orng. L. M	108.2	Salawad P. H. D. M. WOLLDS	
3.1	Hamb, StRto.	104.80	52/6	* * * A	108 50	4	Gotthard-Bahn ult.	150 30	44	Borgwerks-Ac		12	do.(Josq Vall) 1900 Chie.Burl.Nbr.1923		100.50	
gi	Bensische Obl.	99.80	0	2 2 2 2	99,80	30	Jura - Simpl. PrA.	91.	P.	Concordia, BgbG.	254.60	6.	·Milw-St.Paul 1910		Anichensioose,	
8.	. Skehsische Rte .	91.95	B%	Un.EgyptA.eptl, a Priv. EgyptAn. a		100	* StA. gar.	-	100	Courl BergwAG.	150.	5	1921	120.2	O Zf. Versinal, in Presentant	
81	Wrttb. Obl. 75-80 .	100.95		Mexik. StAul.	99 20	7	Schweiz, Central	154.40	4	Gelsenkireb. ult.	183.80	199	* * * * 198s		4 Bad, Prim. Th. 100 147.56	
5	* * 81-88 *	To Mark	6	> 2040r =	99,70		Verein. Schweizh.	110.88	1	Harpener Bergbau		2.	Chic.Rock.Isl. 1:88 Benv.&RioGr. 1900	104.7	5. Bayer. > 100 - 5. Don.Regul. 5.fl.100 130	
4	85-87 »	101,10	6	* 408r *	100.	4	Ital. Mittelmonr	101.85	200	Hibera BergwG. Hugo b. Euer L. W.	187,75	1	* * * * 1936	100.70		
Bi	88-89	101.30	100	Mex.ROb.Tehnt. *	97.25	4	» Meridionales	185.55	280	Kaliw. Ascheraleb.	150.	5.	Georgia Centr. 1907	96.66	3 3 H > 100 118,60	
8.		92.15		rome from ult. &	24.65	4	Westsicilianer	52.90	4	> Westerogeln	201.	4. ,	Illinois Centr. 1958	108.10	3' Köln-Mind. Th.100 136.65	
81/	Schwed, Obl. 80 ».	94.		Wieshaden &		4	Luxemb, Pro-Henri	10k.	4	Masten, BgbBes.	184.	6.	Louisv. & Nah. 1921	194.50	3 Madrider Fr. 100 40.50 4. Mein Pr-Pt Th 100 186.40	
8	* * 88 *	98.65	31/4	1887	99.50	ZI.	Industrie-Actie	Et-	100	Biebeck, Montan	208.50	8.	NorthPag. I M 1921	115.80		
81/	Schweiz, Eidg. 80 Fr.	94.	Z.E.	Bunk-Action.		+ .	Anglo-CtGuano	90,80	15	Var.Kas Alaurah.	216.80	4	do. Prior.L. 1997	101.80		
1,4	Grisch, GA.v. 80 £	41.05	4		166	2	Bad, Anil u. Sodaf.	488.50	78	PriorChilgaile		8	do. Geo 2017	69.20	3. Oldenburger Th. 40 133,30	
*5	· · him	-	100	Frankfurter Bank	201.50	1	BierbrGes. Frkf.	144.	4	Albrecht Gold	onen.	0	OregCal.I.M.1927	97.90	2's Stuhlw-R,-Gr 100 91.50	
1,"	W. W V. 87 .	49.50		Amsterdamer Hank	198,	4	» » PrA.	106	4	» Silber fl.		1	Orag.Rw-Nav. 1946 Missouri Cons. 1920	100.50		
4	Holland, Ohl Ital. Rente, cpt. Lire	96.40		Badische Bank Berl Handelag, ult.	167.60	4	Brauerei Binding	281.00	400	Böhm.Nord. GldK		g.	SouthPcCal. 1905/6	112	Unversimations per Stairs. — Anabach-Gunz.d.7 86.30	
4.	ult.		4.	Darnut Bank .	154 80	4.	» Duisburg	124,50	2.	West Sib. fl.	99,08	5	Wat.N-Y-Ph. 1987	109,40	- Augsburger = 7 24.80	
4.	10000r »	93.20	4	Deutsche Hank .	206.60	20	z. Esche (Kiel)	62.		Klisabeth stpff. *	97.55	3, .	· Gen.M.&C.	55,60		
4.	* * kleine *	98.25	4	D. Genoss-Bank	117.20	4.	* Kalk (v. Bardh.)	126.50	48	atir, a	101.80	7.5.	Plandbriefe.		- FinlandischeTb.10 59.50	
-	Out Cald Tu	58.60	733	> Vereinsbank Discont,-Comm. >	119 70	4	* Kempff	150.	4	Franz-Josef Sib. ft.	99.50	45.4	Bayr, Vrb. Mnch. &		- Freiburger Fr. 15 25.50 - Genua Le. 150 140.	
20	Oest. Gold-Rte. fl. * StE,-O.(Elis.)*	101.90		Dreedner Bank *	168.16	*1	. Mainzer Act.	288.	400	Gal.ULdw. 1890 =	99,35	81/1		97,50		
4,2,	* Silb,-Rte. Juli *	100.85	4	Frankf, HypBk.	188 10	1	» Park Zweibr. » Stern, Oberrad	125.	5	Ocat.Localb.Gld. #	113,50	4.	Nürnb. » Pfdbr. »	100.	- > 10 14.10	
4,2,	April .	100.85	100	HypCrVer.	125 40	4	* Storch, Spoyer	281,50 106.50	5.	. Lit. A. Silb. fl.	109.70	31/2	В. Нури. WВ.	97.50		
9,2,	PapRte.Febr.	100.90	133	Mitteld, Credith, NatBk, f, Dischl,	119 70	4	* ver. Graif & Sgr.	101.50	5, .	B	409.76	31/4	a, myp,- mw,-b.	98.20		
44	Portug. St. Anl. M	101.		Nurab, Vereinsbk.	147.90 214.50	*	* Werger	91.90	0. 4	. Sod.Lomb.Gd.		81/2	D. GrundschB	98.	- Credit = 58 = 100 Bap.	
*1/1	St. TabA.	01.		Pfälzische Bank	140.70	700	Brauhans Nürnberg Cementw. Heidelb.	144.50	2.	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *	76,25	4	Frief.Hyph.b.1885+	100.45		
*8.	* Russ Schuld 4	23,60	100	Pr. BodCredDk.	141.10	4		253.70	8	» » »187i»»	76,15	9231	V.1888 90 . Fkt.Hyp. S.XII	97.40	- Ung.Stante 5, fl. 100 280.30	
B	Rum. amort. Rte. Fr.	100.80	200		142.60	4	· Goldenbg.	190,	5	. Ung. Stab. G. fl.	118.	B1 .	* XV.	99.	- Venetiaser Le. 30 28.05	
4	v. 1890	100.85	4. 1		147.	400	- Wesler & Co.	1	5	d to state	101.89		Ldw, Crdbk, Nkt.	100.75	Weeksel, kurze Sight.	
4	s innere s	95	4	Suddoutsche Bank	105.50	20.0	Dpfkornb. u. Hefel.	129.50	2.4	1-8 Em. Fr	100 000	4	HypBk.i.Hb	100.	Amsterdam	
4.	» » Auos. »	99.70	4.	Sudd. BodCrBk.	162.70	4		244.	8	v. 1885	91.60	83/1	HILL WALL CO	96.50	Italian 75.02	
200	Pow Co. 1894 »	91.50			148.	400	D. Verlagsanstult	161.	8	ErgN	90,80	31/1	Meining. Hyp-B.	97.	London \$0.40	
4	Russ. Cs. v. 1880 Rbl.	100,70		Oesterr, Länderbk,	156,90 120,70	5 33		282.60	0	PragDux Gold .	107,70	4	» IIB. unk. 1900	100,40	Paris 81.05	
4	» Inn. A. v. 87 »	104.10	4		220.50	-23		159.	9 .	Ranb-Oodb	86,10	35/4	* *	97.80	Schweizer Bankplätze . 80.40 Wien 160.25	
4.	* StR. v.1894.	100,60	D	Ungar, Creditble.	192.	唰		289.50 158.70	6.3	Rudolf Silber fl.	79.40	2, 1	Mttld Bode Greiz >	38.50	Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the Owner,	
700	Serb. amor. GR. &	60.80	2	Bak.u.WB.	1	133	Elektr. Anl. (Köln)	198	4	Rud. (Salakgtb.)	101.85	32/4	Nasa Lab.div.Lit.	100,75	Gold w. Papiergeld. 20-Franken-Stücks . 16.17	
1.	Spanier opt. Ps.	46.70		Unionbk, in Wien Wiener BkVerein	182.60	4	Farbwerke Richar	#1L.	0	Ung, Galleische E.	108.15	81/2	N.	1	Dollars in Gold 4.19	
4.	2 kl	46.80	4-1	Alig. Els. Hikges.	100	272	Filzfabrik Fulda		Batc	Ital. gar. EB. Pr.	69.10	3	0.	P6.50	Dukatem 9.65	
4.	Türk. cons. Obl. 2	80.30	4 1	D. Eff. u. Wohn-Bk.	122.30		Frankf. Baubank Hotel	118.30	2,4 .	* > 500r	59.10	2.	Pials, HypB. v.86	100.10	Engl. Surereigns 90.38	
4.	oonv. Lis.B.	-			188.	140	> Trambahn		9,	Mittelmeer >		4	Pomm.HAB.	97.60	Russ Banknoten 215.50	
1.	* * * 0.*	27,80			109 20		Gelsenk, Gussat	191,70	4	Tastan, Central >	95.25	4	Pommer AB.	100.	Französ 4.18	
4	Ung. Gld. Rt. opt. fl.			Lisenbahn-Actie			Clasindustr, Siem.	237.	0	Westsie. v. 1879 .		40	Pr. Bd,-Cr.AB. >		Oustern 169,25	
4		100.35			243.50	20		258,10	0.	> v. 1880 •	CONTRACT.	4.	Pr.CentrBCr. >		* bedeutet ohne Zinsen.	
6.			4 3		82	100	Nordd. Lloyd	115.	Diam'r.	Jura, Bern, Luz Gotthardbahr .	103,60	31,0	2 2 2 2		ComptNot. Dehachn. Cours.	
Mean				The second secon		DESCRIPTION	1	-	ALC: U	COLUMNICATE * 1	99.864	M. 18.	The state of the s	1	Ultimo-Notir. cester Cours.	

Große Schuh-Auction

ans hiefigem, großem, feinem Geschäft findet Donnerstag, den 12. Januar er., Morgens 9 a und Nach-mittags 2 h Uhr, im Auctionsfael

Rheinischer Sof,

au fedem Bentgebot gegen baure Bahlung burch ben

Alle Corten Conte (auch Binterfacen) werben

Jean Arnold, Auctionator.



großer Schützenrefp. Königsball

findet biedmal am Camftag, ben 14. Januar c., im Romerfagt fintt. Um recht gaftreide Betheiligung unferer Mitglieber nebft vortiber Familie bittet

iher Familie bittet Der Borftand. Die Ballleitung hat heir Robert Selb F 340

Gesangverein "Postalia". Countag, ben 15. Januar 1899, Abende 8 Hhr: 2. Stiftungsfest,

berbunden mit Concert und Ball, im Glomer Erage 15. Diergu labet ergebenft ein

Wis Br. med. Hair vom

Asthma
sich selbut und viele Hunderte Palisaten heilte, lehrt an
lich dessen Schrift. Contag & Co., Leipzig.

Frauenschutz.

Acratlich als bequemster, unschädlichster, abed verlässiger hygionischer Frauenschutz anerkaunt, von Frauenärzten nachweistich verordnet. — Jeder Schachtel Fransafarten nachweisten verkennungen beigefügt. — 1: amtileb begiabigte Anerkennungen beigefügt. — 1: Mk. 3.—, 2 Diz. Mk. 8:50, 8 Diz. Mk. 5.—, Porto 20 Pf. F 28. Ungeren Chen. Laboratorium, Berlin N., Friedrichste. 181 o. Teppiche, Läufer und Gardinen.

Georg Hillesheimer,



Alusverfauf

Avrsetts, noch in großer Answahl, Weiten in 50 u. 52, nur gute Onol., geben zur Huffe bes Wertnes ab. 468

Geschw. Schmitt,

Gin Sofrala und Univertitate Professe und funf Eerzie vonteduren Ber eidlich vor Gericht meine überrafde une Erfindung acgen vorzeitige Edwachet un) Causen. Roin a. Ab. Ro. 38.

Sicheriter Schutz

D. R. S. M. (fin Gummi).

D. R. S. M. (fin Gummi).

Herry G. geld. Ad. 27540 n. No. 27547.

Herry G. S. M. (fin Gummi).

Herry G. M. (fin Gummi).

H

Dußtohlen-Grus, /

Gustav Bickel. Peleuenftrage 8.

Restaurant "Zanberliöte"

Mittagstisch à Mk. 1.20 (im Abounement Mt. 1.—) und höher. Soupers à Mk. 1.— von 6 Uhr ab. Reichhaltige frühstücks- und thendkarte. Ausschank reiner Weine von ersten Firmon am Plates.



Zur Quelle. Neue Branerei. Mainzer Landstr. 5.

Heute: Metzelsuppe.

Für Arante!

Reftveftande von abgelogerten, febriffgen naturreinen Apeln-und Bordeaux . Weinen afterer Jahrgunge empireblt außerft

E. Brunn, Weinhandlung (acar. 1877).

Dinftohlengeriß, Seiebabfall ans gewaschenen Anftohlen von vorzüglicher Beigtraft, empfiehlt als bisligften Berde nud Ofenbraud

Will. Linnenkohl. Rohlen u. Brennholg-Sandlung, Glienbogengaffe 17, fowie Abelheibifrage 2a.

Anker-Anthracitkohlen

der Zeche Bonne Esperance Herstal, unentbehrlichstes Heizmaterial für alle Danerbrand-öfen, ausgesucht beste Marke, gesetzlich geschützt, empfehlt in jeden Quantum 13470 die alleinige Niederlage von

Th. Schweissguth, Kohlenhandlung. Comptoir: Nerostrasse 17.

Dienstag, den 10. Januar,

beginnt in allen Abtheilungen unseres Lagers der diesjährige

und dauert ohne jede Verlängerung bis

Dienstag, den 31. Januar.

Bei jedem Einkauf bewilligen auf unsere bekannt enorm billigen Preise

Extra-Rabatt von

Zu Netto-Preisen jedoch weit unter Werth werden abgegeben

este

von Kleiderstoffen in Wolle, Seide und Waschstoffen, von Leinen- u. Baumwollwaaren jeder Art, sowie den Restbestand unserer Morgenröcke, Matinées, Blousen und Hauskleider.

S. Guttmann & Co.,

8. Webergasse 8.

Visit- und Verlobungskarten.

Siudwunfdfarten und Trauer . Angeigen te. fertigt geichmadvoll und billig 14542

Lithograph A. Ringel, Markiftraße 8,



usverfauf

wegen Umzug.

Spengler Sauter.

Reroftraße 25.

Geichäfts-Empfehlung.

Ginem geehrten Bublifum, fowie Freunden und Befannten gur geff. Renntnig, bog ich in bem Saufe

Webergaffe 36

Austallations-Geschäft

Sodjaditenb

Georg Kühn,

Visitkarten,
Verlobungs- u. Einladungs- karten etc.
in schönster Ausführung zu billigsten Preisen enpflicht 14844
Jos. Ulrich, Priedrichstrasse 3D.
nacht der Kirchgasse.

Journal-Lefezirfel.

50 beutiste und 30 auständiche Zelijdriffen. Einmaliger Weckel ver Woche. Auswahl ber Zeijdriften. Moritz und Münzel, Zaunuchraße 2, sie et Wiliselmfraße. 145

Cotillon-Orden.

Reiche Answahl bei C. Schellenberg, Goldgasse 4.

≡ Knallbonbons ≡

mit Mützen u. scherzbaften Ueberraschungen. Reiche Auswahl von Neuheiten.

C. Schellenberg, Goldgasse 4

Wiener Masken-Leih-Anstalt

Mochanfel.

Rösterei im Lohnbetrieb

F. Blank, 7. Rirdgaffe 7. Bestellungen werben ferner entgegengenomme Fohrrabmerkitätte bes herrn von Goutta bal.

Möbel-Lager 9. Langgaffe 9

in nenen und gebr. Dlöbeln.

uenen und geve. Mobeln.

1 Sveifegimmer, Eichen, beltegend in Eingder, Büffet, Ausziehisch, 12 Stühlen, Servirisch, Bancelbrett, 1 grüne u. 2 rothe Pläschen Gervirisch, Bancelbrett, 1 grüne u. 2 rothe Pläschen Gervirischen Gebeschen Geb

Durch Griparnig ber Labenmiethe verlaufe gut fehr billigen Preifen.

9. Janggaffe.

四

P

Langgaffe 9.

Flaschen.

- Filial-Lager -

Gerresheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye:

L. Rettenmayer.

Pariser Gummi-Manufactur,

unferes biesjährigen groben SHUCHTHT=Musucriaufs

bedeutend herabgefehten Preifen.

Mut nachstebende Artifel machen wir gang befonders auf-merfiom: Gin grober Polien Cattun-Flanelle, beites Claffet Fabritat. Meter 38 Pf.

Gin Boften feiner Bett-Cattune, mafdagt, Reter 28 Pf.

Meter 28 Pf.
Satin-Lugufta, beste Qualität, in Zahiren . Bezigen,
Meter 23, 38 u. 43 Pf.
Ein großer Posten 110 Emtr. breiter Möbelschede, bie
regulät Mr. 1.40 fosten, in 95 Pf. pr. Mitr.
Ein großer Posten 80 Emtr. breiter Möbelschede, bie
2 feph-Schürzeustoffe, neme Muber, Breiter Möbelschede,
Liebbeck-Anumwollzeuge, waschäacht, Meter 29.
Inti rofa Baumwollzeuge, waschäacht, Meter 29.
Inti rofa Baumwollzeuge, waschäacht, Meter 48 Pf.
Echwece u. rothavb. | Qaubmader Brizge, 80 Emtr.
breit,

! Enorm billig! in großer Boften feiner Gifaffer Rteiberfloffe, 110 bis Deter Mt. 1.15.

Gin großer Posten fahvarzer und rothbraumer reintwo Gebebots, Weirezu S2; Posten weißes Gertione, Weter Li Stirting in weiß, grau und schwarz, in 18 Hi.; was üchte BettisCattune zu 27 Hi.; Tilchücher zu 80 Pl Servietzen zu 25 Pl.; weiße BattinZascheitücker, Wi Rt. 2.50; Betti-Barchent, Weter 40; MisseNardier Weier 55; blan Schürzenteinen, Weise 30; Doppel-Dri Wedürzen, Weier Schweisen Bette Amok. Meter 2 Weber 55; blan Schürzenteinen, Weise 30; Doppel-Dri Wedürzen, Weier Schweisen Bette Damok. Meter 2

Der Musvertauf bauert bis Montag, ben 30. Januar, Abende.

Guggenheim & Marx, 14. Marttftrafe 14.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 19. Morgen-Ausgabe.

Jonnerstag, den 12. Januar.

47. Jahrgang.

(48. Wortfebung.)

(Radbrud verboten).

Cyrano de Bergerac.

Siftorifder Roman bon Jules germina. Singige autorifirte Heberfehung von Bilbelm Thaf.

Einzige autoripite liebereigung von seitzeten Foat.

"Ich vertrane auf Ihr Wert. Gleichgeitig, da der Bater Joseph Sie von Herzu von Abezar deobachten ließ, und dann versuchte, Sie mit Beihalfe des Herrn von Bliaines, eines Günflings des Geofficameisters Ging-Mars, entschere zu elfen, ließe er gräulein von Auch det einem Spaziergange im Walbe von Saint-Germain ergreifen, um sie in das Klosfer von Forte-Saint-Antolne unter die Kufflich seiner vielgestleben Nichte, des Frankein von Lafanette zu bringen."

"Wie ?" unterbrach ihn Maulban, der dem Gespräch beis moditte. vieler Bliaines"

Aafagette zu bringen.

"Wie?" mutebrach ihn Maulban, ber dem Gespräch betwonte, "dieser Wilaines ..."

"Wer," fuhr Chrano fort, "tag glande, ber Kardinal
kande doch sehr chiefte mit Cina-Naras?"
"Ja, aber nicht der Joseph, der sie feine eigene
Rechnung arbeitet. Es besteht ein geheimes Einwernehmen
putiden ihm und dem Großstallmeiltet."
"Wer aber dereicht mich," sagte der Goseogner miskrauisch "daß Villes, wod und der chremwerthe Perchennen
peinmal verdent der in dereiche zu ziehen, der fichen
gehnmal verdent hate," von Engen und Erssubungen ist,
um seinen Half and dem Erseiche der chremwerthe Perchen,
ernachte verdent hater"
"Einsach der Unstand," versehe der Starten Boseh, "daß des eine des Verleichen, der
gleich, "daß der sie den ich arbeite, seinen Monat mehr
yu leben hat, und ich mit, die Gunzh des Karbinals wieder
gewinnen nöchte. Wenn ich gelogen habe, werden Starte
Toseph, "daß der nich Starte mid dingen zu lassen,
Mein Leben, mein Interesse dungt des Karbinals wieder
gewinnen nöchte. Wenn ich gelogen habe, werden Starte
noch immer die Köglichste bestien, mich dingen zu lassen,
Mein Leben, mein Interesse dungt ahre, werden Starte
Tosen Bortsolf mut mit gang bernflusst, und ich gehe auf
Ihren Bortsolf an der werden im Lager als Artegszeinngener gelten, min wenn Sie wir de Wegenheit gelagt
aben, so wird man Sie bei erster Gelegenheit frei lassen,
"Ich des nichts zu frichten."
Das werden wir balb seinen. Beid wirdt mehr ber zusstaten, und die fleine Tuppe erreichte das Lager, wo Ischer erstannt war, herrn von Bilaine nicht mehr borzusstaten.

Bas Perchöpin andetras, so wurde er als gelöhrlicher

pufinden.
Nas Berchepin andetraf, so wurde er als gesährliter Gesangener in ein besonders Belt gebracht, ein Unteroffigier erhielt die Ordere, Zag und Nach über ihn zu wachen, während am Eingange bes Zeltes zwei Schilbwachen aufgestellt wurden.

gestellt wurden. Morgen theilte Cyrano herrn von Andigny mit, daß ernste Nachrichen, die er von seiner Hamilte er-halten, ihn nöthigten, einen Urlaub zu erbitten, der ihm in liebenswürdigfter Weise bewilligt wurde, nud noch an dem-selben Tage schlug er in Begeitung bes guten Jolivet wieder den Weg nach Paris ein, sest enisselnen, zur Bes-freiung Dianes das Acuserste zu wagen.

Siebentes Rapitel.

Das Aloster der Schwestern von Sainte-Marie bei der Borte-Saint-Antoine war, wie man sich erinnern wird, das-selbe, welches Francein Lafapette fich als Juftuchtsort ge-wähft hatte.

Eines Abends, als Diane von Lucs, ihrer Gewohnheit gemäß, sorgenvoll im Walde von Saint-Germain am Ufer jenes Reiherbaches, wo Chrano sie zum letten Male an lein Gerz gedrückt, spazieren ging, hatten sie drei maskirte Männer unwerlehens gevacht, ihr Hilfsgelchreit unter einem dichten Seidentralgentung erfüler und sie in einen geschlichten der Rugen geschlichtet, der erst vor der Lähr des Kolsters von Sainte-Marie angehalten hatte. Bergeblich hatte das junge Mädden protestiet und erstärt, sie gehöre dem Hönigt und erstärt, sie gehöre dem Hospital der Königin an und wirde sich est gehöre dem Hospital der ihr geantwortet, die Männer, die sie bergebracht, handelten mach einem höheren Beschle, den sie respetitien michte.

handelten nach einem höhreen Befehle, den sie respectiven mitste.
Ge wurde ihr ein besonderes Zimmer eingetäumt, dem das auf den Garten hinausgehende vergitterte Jenster das Aussehen eines Gefängnisse verlieb.
Diane wurde benachrichtigt, daß Fräulein von Lafauette in Anderracht siere früheren Beziehungen geneigt wäre, ihre Modigeit mit ihr zu thellen. In der That führte wan sie zur Stunde des Frührituds in ein sehr elegant ausgestattetes Gemach, das die auf das mit relbem Sammet überzogene Betweit und ein sehr schoffen aus Gisendein nichts von einer Klosterzlle an sich siede.

Fräulein von Lafavette bereitete Diane einen um so

Betputt und ein sehr schones Kruzist aus Eisenbein nichts von einer Klosterzelle an sich hatte.

Fräulein von Bofapeite bereitete Diane einen um so liebenswärdigeren Empfang, als sie dem jungen Mädschen gewisse ihr den Bater Joseph werthvolle Scheimnisse zu entioden hosste Bater Joseph werthvolle Scheimnisse zu entioden hosste. Deim Rachtisch sieherte, nachdem auch sie soget sie den gegendenenen nachdem und fie bog hann, als wolle sie dem nangen Mädschen ihr ganged Derz andschütten. So nath Dlane auch war, so erkannte sie doch batd, daß ein Kuntt Fräulein von Lafapeitle ganz besonders litteressierte das geheinunswolls sind, das schon einmat in ihrem Leben eine so greienunswolls sind, das konneinungt in ihrem Leben eine so greienunswolls sind, das konneinungt in ihrem Leben eine so greienunswolls zu sehn, und den den Kerfprechungen, die sie ausgetausch, sagte sedoch nur das, mos alse Will matter. Dann verhreitete sie sich in geschiltem Uedergungen mit ungeschaftler Bewunderung über den Selben unt der Sendlein wille. Auch verhreitete sie sich in geschiltem Uedergungen mit ungeschachtler Bewunderung über den Selbenmuss Cranos.

Fräulein von Lafapeite ließ sie prechen, ohne sie zu unterdrechen, abdens richtete, dach so groß ihr Scharssinung kernen des sinngen Mädschens richtete, dach so groß ihr Scharssinun und sein moche, sie dermochte nicht zu entbesten, od Fräusein von Luch mehr wecht, dass ih bei singen wollte.

von Arch mehr wußte, als sie jagen wollte. Während bieser Zeit galovpirten Cyrano und Jolivel auf dem Wege nach Paris dahln, wo sie am Abend eintrassen, als dereits Alles in der großen Stadt schlief. Sie ritten durch daß Faudourg St. Denis ein und wandten sich denn nach dem Faudourg St. Antoine, wo sie mit einiger Allide in einer ziemlich bescheiten Herberge Unterkunft fanden. Bei Tagesanbruch erhob sich Großen, wordte Jolivet, der seit sieden ging mit ihm auf die Stroße.

Er berhehlte fich nicht, baß es ein schwieriged Unter-nehmen war, in bas Moster ber Schwestern von Saintes Marie eingubringen und noch schwieriger, eine bort wohls gehütete Gesangene zu entsühren.

Er streifte in der Umgegend des Alosters umber, und da nichts den Appetit jo fäcts als die Morgenluft, so trat er mit Josset in eine Schafte, von wo aus man die Hauptstifte des Kichters demerten sonnte, in dem die Sesangen schwachtete. Möhlich vernahm der junge Mann das Todtensglödchen, und unwillkurlich schauberte er.

Benn es Diane ware!" bachte er.
Seine Bermuthung war unbegründet, boch trosbem fonnte er eine dumpfe lluruhe nicht unterdrücken, und deshald rief er, ohne eine direfte Frage an den Wirth zu richten, als derielbe auf sie zutrat:
"Sich da, man saute das Todienglöcken; es muß irgend Jenand im Kloster gestoden sein, jedenfalls eine Rame!"

irgend Jemand im Aloster gestorben sein, sedenfalls eine Monnel'
"Neim," versehrte der Schankwirth, sich umwendend, "der Gärinergebülse wird bente Worgen begraden. Er war sich lange Zeit frank, nud ich sagte ihm immer: "Mein Aung, Du trinsst zu eine Streich spielen." Tagischlich wird der magerer und gelder; er konnte nichts webe essen gestort zu erhalten, trans er nach immer mehr." Engrand datte nachenst ich die Erzählung des Wirthes angehört. Sein Hirn arbeitete, er hatte bereits einen Plan gesaht und das Für und Widder erwogen. Alse er sich vom Tische erhob, kand sein sentigten erwogen. Alse er sich vom Tische erhob, kand sein knulch sich zu das sie einige Schritte auf der Erwise gegangen waren, ergriff Chrand befrig den Arm seines Dieners und fragte: "Berstehlt Du die Kirnkrearbeit, Jastvet?"
"Is, Du; mit dem Esel bort spreche ich nicht, obwohl er Dir ähnlich sieht."
"Eider, Derr Eawlinien, Sie wissen doch, daß auf dem Lunde, wo ich geboren bin, jeder die Febarbeit verstehl."

Lanbe, wo ich geboren bin, jeder die Feldarbeit versteht.

So fannst Du also Erbe auswerfen, ein Beet herstellen, Gemile einpflangen?

Oh so, Herr, das Allies bin ich wohl im Stande.
"Bin gut, so wiest Du also Kärtner werden.
"Wie? Sie schicken mich sort?
"Wier nicht doch, Du Dummlops; ich lasse Dich nur in
einem Planne mitwirken, den ich zur Bestehung Dianes entworfen hobe."

Das hätten Sie gleich sagen sollen, herr, Sie missen geben wirhe, wie sir Sie."

Das würde nichts kelfen, und wos ich von Dir verlange, ist auch viel nüglicher. Hore mich an."

Ich sort!"

Du wird kelt mit mir zu einem Tröbler kommen!"

Bas gert!"

Dort wirst Du Deine Livese ausziehen und Deine
Bossien abkegen, wirst Dir damen dien Sienbegene Schwands kaufen, eine Vonse und nach gestöchenem Steoh, kurz Alles, was Dir den Anschein eines Gariner-

Reinsand dusgen, wird Dir dam ein Ermitten von gewer Zeinwand faufen, eine Bourfe und einem Jut ans gestochtenem Stroh, furz Alles, was Dir den Anschein eines Gartnersdurschen verleihen kann.

"Ich ange an zu begreifen."
"Jam werden wir zu einem Grobschuled geden, wo Du Dir eine Sense und ein Gartenmesser faufen wirk; und schließlich wirft Du Dich zu einem Bardier begeben, der Dir den Schnurtbart abschneiden wird.

"Gut, Grer," sagte Jalivet.
"Godaun wirft Du Dein dümmises Gestot aufsehent"
"Jah werde thun, was ich dermag, herr."
"Das wird Dir nicht schwer fallen. Dann wirft Du zum Moster gehen, der fliegen; man wird Dir öffinen, und Du wirft mit dem dümmisen, alberalten Gesicht, soer welchen Spiele vor Allem nicht den Schackenen, zieh, dene Dich allzu offen zu rühmen, zu verstehen, daß Du in Deinem Berrafe seh gestofte fist, and such ein das der verfeben, der Du in Deinem Berrafe seh gestofte fist, and such es möglich zu machen, Dir die dunt des Obergärtners zu erwerben."

Seiden-Haus M. Marchand,

Ball-Saison!

Grösste Auswahl in hellen Seidenstoffen zu billigsten Preisen.

Bollständiger Möbel-Ausverkauf.

moramm, um vence gavertat. legante Laben mit Mertfätte und Magaginraumen, welcher fich für jebes große u. beffere Geichaft ber elber eignet, ift per April zu verwietben.

Wille. Schwenck, 40. Tannışftraße 40.

Baftenbretel den von heute an gebaden. Preiburger Beihode. Auch werben einige Träger angenommen. Bäderet F. Ainmormann, Worligirehe 40.

Land-Gier!

täglich frifch eintreffend, à 10 Bf., feinfte Siebeier à 7, 8 und 9 Bf. 281

Hugo Stamm, Stiftftrage 17.

× Notiz. ×

Cervelat- u. Schlackwurst

Gothaer Cervelatwurst,

welche zu MR. 1.50 per Pfand offecire. Bei 10 Pfand Preisermässigung. 10 Pfund Preisermässigung.

1ch bitte einen Versuels damit su machen.

E. M. Klein,

1. Kleine Burgstrasse L

Qualität Ochsenfleisch

Louis Behrens jun., Ochsen-, Kalbs- u. Schweine-Metzgerei,

Telephon No. 67. Langgasse 5. Prima Hausmacher Wurft

täglich ju boben Bleichftraße 12.

Rockapfei, ichfine bide Baare, pr. Bib. 12 Bi., pr. Ctr. 10 Mf.
Laben Friedrichftraße 47, Laben.

Gäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Gesammt-Brobe.



Samftag, am 21. Jan. a. c., Abende & Uhr, in unferer Turn-halle, Bellripftraße 41:

Humoristische Liedertafel

mit Tang. Der Borftand.

Borträge und Lieber bitten wir bis fodieftens Dieuffag, ben 17. c., bei unferem Borfibenden, berru Hofmufitalienschabler Heb. Wold, Bilhelmstraße 30, angumelben. F379

Ausverkauf!

unserer Putz-, Weiss-, Kurz- und Mode-waaren wegen

Geschäfts-Aufgabe

su Busserst billigen Preisen.

Geschw. Schmitt, 1. Kirchgasse 1.

Beite Authracit = Würfel

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung, Luifenstraße 30, Gde ber Kirchgaffe.

Telephon 178.



Großer Massenfischverkauf.

(3000 Pfund.) (3000 Pfund.) Angelichelliiche, extra prima große Filche 40–50 Pf., tleinere Schelliiche 30 Pf., pro Pfund, Cablian, ganze Fische 40 Pf., in

prima lebendfrische Zander, ausnahmsweise 00 21. pto 250. grine Haringe (feiner Bad-

(1)(1) 20 Bf., 6 Pfund 1 Mt., Merlans 50 Pfennig, Stinte (Eperlans) 50 Bf.,

lebende Sechte 1 Mit., lebende Rarpfen von 1 Mf. an, Monifendamer Bratbudlinge 10 Bf., Inhend 1 Mt., achter rothfleischiger Salm

1 Wet. 50 PF., Steinbatt, Segungen, achter Rheinfalm, lebende Hummern, lebende Bachforellen, Schleie ve. billigft.

Bestellungen für Freitag bitte fcon heute aufzugeben.

* * Theater. *

Unwiderruffieh nur noch 2 Tage:

Henry de Vry's lebende Colossalgemälde.

Hellry de Vrys lebende Colossalgemalde.

11. Cytina.

Nene priichtige Bitder.

Samstag, den 15. Januar, Nachmittage 4 Uhr:
Grosse Extra-lorstelling, 22 halben Preisen.

15. (An Stelle der Abendverstellung, die wegen des Balles auffalles mans).

16. Samstag, Abende 8% Uhr:

17. Crostliche Decerirung. Vier Orchester etc. etc.)

Im Manpirentaurant und Walhalla-Meiller.

Grosse Concerte (feder Eintritt). Bier zur im Walhalla-Reller.

Eintricht zum Balls Mk. 2-, im Vorverfannt (an der Theaterkanse u. bei den bekannen verkamfstellen Mk. 150.

Speischaus Wörthstraße 10

Restaurant Herzog v. Nassau,

Sente Donnerftag:

Es labet freunblidift ein



a,,Zum Himmel." Hente Meteliuppe.

Restauration "Zur Seidenraupe", Sente Abend: Metelfuppe.



Lacaopulver

in luftdichten Faltschachteln

" Moin Liebling " 175 1- -55

", Kugel . " L50 1.05 -.00 ", Taube . " - 1.55 -.65 In Wiesbaden ra haben

mt. 1.15. Fit. Rojenbutter bei 10 Blo. J. Seland, Grabenftraße 3.

Ia Nieuwedieper Schellfische

Peter Quint,

Schellfische

offerirt billigft

Heinrich Eifert,

Marfiftraße 19 a.
Beines Ganiefett abzugeben per Bib. 1 Mt. im Rodgefdaft Spelfehaus Fr. Martint, Oranienftraße 2

Rüftern-, Linden- und Außbaumbolz. febr traden, in allen Stürfen giebt preismurbig ab B'rits B'esse. Dobbeimerftrafte 26.

Anzünde= u. Brennholz.

Fein gespattenes Kief. Bugündehotz v. Cfr. 2.20 Wet, ferner trock. Kief. Bündethotz, zu Unstindehalz leicht nach guipalten, zum dilligen Preis von 1.60 Vft. Alles frei in Daus geliefert.

MI. Miller, Bebergaffe 49,

Verkaufe

Geichäfts-Bertauf. Off. u. W. 31396 an W. Pre

Mleiner j. Sund fingerzahmer Papagei s

Edie Kanarienvögel mit

Harzer Kanarien billig 311.

Masten-mingug (utree-nufen ober ju verleiben Dobbeimerfte Schreibmafchine (Gut. Blufens anfanfen Giechaaffe 60, im Gie Ein Waldenburg'fder Apparat und 2 Rampen

Briefmarten!

Witr 100 Mart ein ichones Briefmarten

Bleichstraße 24 find bill. 3n verfaufen:

Tanglen, Antenhander, Raby, Servier und Laur Tanglen, Antenhander, verich Stüdle zu.

Twei feine Betten mit Rohbarnstragen, 1 Zi fchrant, 1 Jueißtiger Diem (Megautergag), 1

Nittingarmine, 1 Zodha, 2 Zeffel, 3 Zindie, 1 etg Kinfel, 1 Heritson, 1 Büderfarant, verfassen n. weithtrige Richferfarant, 1 schoned weischla hochdauwtiges Bett mit Leckert und Riffen (
Barchend), 1 Zehlafdivan, Kudzung, wale und die Lidge, 1 dertheilige Brandfile, 1 Derren-Zorei Peikerfdiegel mit Leimean, 1 Walghoumade Marmorphate, 6 schone Zichle, 1 keiner Raffensch Megnalaterudy, 1 Nachfündt, 1 weitheilige Ban geführen Lud, 1 eingeines beschäuptiges Aufdelde Mehraumatenge und Seil, 1 Ködenschauf, Kind-mud und Kinderes mehr verden dillg abgegeben

24. Albrechtstraße 24.

Möbel und Betten,

Berig Misselson, einz Kair. ». dill. au vert. Mehaeropie. Ein: u. zweith, Kleide u. Küdenider. Bennet, Walde der Küdenbreit dill. z. dl. Schachter. IS. San. Thur Küdenbreit dull. z. dl. Schachter. IS. San. Thur Küdenbreit dull. z. dl. Schachter. In vert. frankeitst Ableeftrage 10 ift ein zweift. Schreidpult zu bert.

Gin gr. Pfeilerfpiegel (matt und blant) mit Trumean, pa

311 vertaufen: Giern, email. Bathroll

3wei neue Dahmaidinen

F Gin elegantes Billard, 3

Ferd. Müller, Möbelholg., Langgaffe 9.

Cine Idwarze Laden-Einrichtung, 🎏 Ferd. Miller, Langgaffe D.

Soben-Authen für Sperein-Aleiden mit dem vöhigen Suchöft.

Schur große Aeden-Areite mit dem vollegen Suchöft.

Schur große Aeden-Areite mit 200 Weichden, für jede verfahlt alleid, find einzeln, somit im Gangen billig adugefren.

1 2.00

31 Verfanfen

einflühnunges geibes Plattarfähre, 1 vonfinansig. Reiteng, 1 Dience-Livere nehr 2 dien.

Pered. Müller. Langgaffe 9.

Bu verfaufen, 30.— Serieser! Gin nod neue fountrollen it blis abplachen. Perd. Miller, Langaffe 9.
Wentg gebrauches, tabellos erhaltenes Coupe

Benig gebrauchtes, tadellos erhaltenes DIFFE
(eine und zweifpanial) fül Billig verhauft werben. All, ein
3. & G. Artean, Edubnoffroie.

Gin faß nener Sandwagen für Bilder,
Geerobeihreibe Bilde ober Spegereihender zu verlaufen. Nöh.
Geerobeihreibe Bilde ab ein Gelchit von Geder. Aliss. für jede
Gelchit boijend, billig zu verl. delbagile 10.

Ein hocheige, Dauene und ferentrafichtend (erift.
Frabritat) find billig zu verlaufen Bleichtrofe 24.

Badewaine mit Bentit billig ju berfaufen

Regulir-Rillofen billig gu vertanfen Rirchgaffe Drei große Gefchaftslampen, and für Comptoir puffend, find billig abgugeben Mehgergoffe 87, im gaben

Gine Werffteit u. offene Salle mit eiren au berfaufen Balle mit eiren au berfaufen Balle An ber Winglirche 10. Sch Ein Wellbliedbach mit 3 Conielen, 8 Dundratmeter groß, billig zu berfaufen Hermannftraft 22.

Bictoriaftraße 20 erlaufen : Eine große Partbie Badtiffen, Bi gelfifte, Claviertifte und Berichtage, besgleicher niber, nub Billigete walle

Leere Delfässer (länglide Form)

Berloren Gefunden

Pierloren ein anna

21 dituttg! San, Bormittage, ben Biegenichiem an Donnerftag, b. Jan, Bormittage, ben mildt hat, with bringend gebeten, da er erfannt ift, benleiben dift dein Kaffenboten wieder umganischen, weil sont Ausgebacht acht wird.

Diegenschirm am 6. Januar im Abein-Dotel Bertemannale gefragen 2014 bertemannale gefragen 2014

Junge chocoladefarb. Dogge

Unterright

Diajolifa: Materei monati. 9 Mf.; auch Ginzel-funden. 19678 Victoriche Schule, Zannusfir. 18.

Day School for English and American Boys

nducted by Reyr Fritz Bomana selected by V. E.
Maistre B. A. and a staff of efficient Masters. Chief
ijects: German and Freench. Papils prepared for Reglish
blde School and American College Entrance Examinations,
torms and particulars apply at Entychion. Mainzerrasses 1.3.

Unterricht im Deutschen, Engl., Franzöf, gatein. 12. ihr Schiler unt. 11. döh, affen. Unterricht f. Borfahler. Nachtiffe in Urdeitöff, F. Nagel. fpracht. 11. b Rector gert, Aufenfir. 12. Deursche Dume, weiche lange Jahre in Engl. 11. Frankt, untere-Deuriche Dame, welche lange Jaure in Super der St. 2 14922 ceth. grol. Unitere, au mig. Berlie. Schwalbacherit, 51, 2 14922 Wer ortheilt English Lewsons gegon Unterficht in Photo. Offerten unter Le A. II an den Taph. Verlag.

11112713011. Gull., Grund, Deufich in, L. w. in Gull., Franz, Deufich in, L. w. in Habel., Grif. Greinnaler, hitchrichtraße 18, 2

Rebr., I. im Ruel.). Fri. Griindlers, Friterichitrale 18. Z.

English lady
experienced without to give Conversation and Gram,
lessons singly or in classes.

C. Smith. Neubauerstrasse S.

Dame allemande, parints français, cherche à échanger conversation. Offers Z. Z. 550 as journal.

COURS et leçons de franç, p. une inst. parisionno
diplômée. Adelheidstrasse 35, II. COIIS CI ICCOIN diplomée. Adelheidatrases 25, II.
Legans de franç d'une instit franç. Oranientre, 6, II r.
Cesars et Legans de français, par Mademoiselle Meveter,
risienne, Maitresse de laugue. Lebrstrases 25, parierre.
Danues cault Italianeischen Conversation's Unferricht.
r. Ment v. d. Jagr. Taumestrase 1, 3.

Italienischen A. Vierresis, Moritastr. 12, 2 ft.
Letting Cinen raffiden Schrer für dem Anfalogre
in der Raffiden Schreck in dem Raffiden Schrec

Stenographie! Gründl. Style Serios.

Stenographie! Gründl. Style S

Günther's Mal-Infitut

für Damen nid herren, feit 5 Jahren Gintritt i. b. Unterricht i. jeder Zeit.

Leopold Günther,

guegeb. u. gepetit a. d. Beabenier Lüffelderf u.
Ber erfeilt J. Rom gründlichen Glottenfluter 3/4, u. 10 Uhr Abender Di Bank Ber ertbellt j. Mann grindlichen Biolin-Unitericht zwieden 8% n. 10 Uhr Abende? Off Doddennerfrach (18), 2 r. erbeten Täcklige Bilence Conference erführ wönfelt elsbertrunden, Offerten nuter B. is. 1906 happrofilarend. Clavierunterricht erheite Louis Schnere. Rönig. Clavierunterricht zu moßanen Benter, Friedrichte, 1806. Clavier-Universität zu moßanen Benter.

Unterricht

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27
fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten Ausstattung
alle

Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief-u. Kartenform, Besuchs-u. Dank-sagungskarten mit Trauerrand, Aufdrucke auf Kranzschleifen Nachrufe u. Grabreden, Todesanzeigen als Zeitungsbellagen.

Lamilien-Nadyridyten

Cobes - Ameige.

Bertwandten und Bekannten hiermit die schwerzliche Mittheftung, daß, es Gott dem Allmächigen gesollen dat, meine theure Pflegemutier, unsere liede Schweiter und Schwägerin.

Crescentia Briidt, Wittwe,

in ein befferes Jenfeits abgurnfen. Mamens ber trauernben Sinterbliebenen: fielene gappes, gen. genicht.

Delene Cappes, gen Arnich-Miesbaden, ben 11. Januar 1899. Die Berbigung findet Freiteg, den 18. Janua Radmittags 8 Uhr, vom Stechebule, Luifenplay uns fact.

Todes-Anzeige.

Bott bem Allmachtigen hat es in feinem unerforfdlichen Rathfdluffe gefallen, bag unfer innigfts geliebter Batte, Bater, Ontel, Schwiegervater und Grofvater,

Peter Philipp Maurer,

Maurermeifter und Saftwirth,

im Alter von 68 Jahren, öftere geftarft burch bie belligen Sterbefaframente ber romifchelntholifden Rirche, beute Mittag 3 Uhr fanft bem herrn entichlafen ift.

Erbach im Bheingan, Siebrich a. Bh., Frankfurt a. M., Duffeldorf,

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung finbet Freitag, ben 13. Januar, Mittags 12 Uhr, bom Sterbehaufe aus ftatt.

Fremden-Verzeichniss vom (f. Januar 1899.

Adler.

alienberg, M. Darmstadt
gger, A. Frankfurt
gger, A. Frankfurt
gger, A. Kim. Kim.
Buelle vues.

erland, m. Fr.

Einhorn.

Einhorn

Mercier, Rent, Harriem Mercier, Fri, Haarlem

Sommer, J., Kim, m. Fr. Sommer, H., Kim, m. Fr. Worms Vathenbach Kabn, J. Kettenbach Becher, L., 1139, Darmstadt Treid, M. Kettenbach Hirsch, J., Kim., m. Fr. Aachen

Zur guten Quelle. Neumann, E. Fr. Aschaffenburg Heinemann, L., Kfm.

Schlach, J., Guisbes.

Breslan Maller, Fritz, Ingen

Reit, W., Baumsister.

Reit, W., Baumsister.

Hamburg

Plenz, Kfm.

Essingen

Hotel Victoria.

Funck, Fr.

Frankfurt

Pery, Major, m. Fr.

Jagenheim Funck, Fr. Francisco.

Skutach, Kfm.

Berlin
Rotel Karpfen.

Bornbofn, Kfm.

Berlin
Rotel Karpfen.

Rock, L., Kfm.

Rocker, K

Goldenes Boss. | Taunus-Hotel. | Scheld, Georg, Eggelleur, Eggelle

Brandes, Bertha, Fr.

Brannehweig
Brandes, Merchamm, Adolf, Kfm.
Köhn
Hammerschlag, Kfm. Berlin
Echlermayer, 2 Hra., Arch.
Berlin
Tannhiiuser.
Thomae, Fr., Kfm.
Offenbach
Mayer, Y., Techniker.
Emmendinger
Mayer, J., Techniker.
Emmendinger
Mayer, Y., Kfm.
Mayer, W., Kfm.
Hammeldinger
Hammel Christian West.

el.
culeur.
Kassel
ileur.
Taunusstrasse 34.
Kassel
Güterbock, Georg, Re-

Verloosungsliste des "Wiesbadener Tagblatt".

Inhalt

Barletta 100 Lire-Lose von 1870
 (2 Verlosungen).
 Braunschweigische Prante

1) Barietta 100 Lire-Lose von 1870
(2 Verlosungen).
(3) Braunschweipische PrämienAnleibe (20 Thir-Lose).
Anleibe (20 Thir-Lose).
(4) Bikarester 4;8 Stadt Anlr. 1892.
(5) Deutscher 4;8 Stadt Anlr. 1892.
(6) Deutsche Frechterehanst in Meiningen, 4s. Prämien-Piandbriefe von 1871.
(7) Hamburger 3s. Staats-PrämienAnleibe v. 1882 (6) Thir-Lose).
(8) Lätticher 2s. 100 Fr.-Lose v. 1897.
(9) Neapeler 250 Lire-Lose v. 1897.
(10) Centerreichische 4s. 260 Fr.Lose von 1864.
(11) Oesterreichische Gesellschaft vom Rothen Kreure 10 Fr.-Lose von 1852.
(12) Gesterreichische Gesellschaft vom Rothen Kreure 10 Fr.-Lose von 1852.
(13) Süddentsche Eisenbahn-Gesellschaft, 3, § Priorität Oblig.
(14) Vesediger 30 Lire-Lose v. 1892.
(15) Waldeck-Pyrmonter 4; StaatsAnleibe.

166 Waldeck Pyrmonter 48 Staats-Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Anleihe.

Yor 1870.

Verlosung am 20. December 1898.
Zabibar am 20. Juni 1899.

Prämien-Verlosung:

4 500.000 litr. Serie 2014 Nr. 31.

4 1000 litre. Serie 2014 Nr. 31.

4 000 litre. Serie 2014 Nr. 31.

4 200 litre. Serie 2014 Nr. 23.

1719 44, 2815 32.

4 200 litre. Serie 6 1447 Nr. 25.

1719 44, 2815 32.

4 200 litre. Serie 6 16 Nr. 19.

1407 18, 1888 43, 200 40, 407 47,

1407 18, 1888 43, 200 40, 407 47,

1407 18, 1888 43, 200 40, 407 47,

1407 18, 1888 43, 200 40, 407 17,

1501 42, 2026 40, 2408 43, 207 37,

1501 42, 2026 40, 2408 43, 207 37,

1501 43, 1888 43, 208 40, 407 17,

1502 18, 2026 40, 2408 43, 207 37,

1508 11, 2628 53, 2828 51, 3040 41,

1508 11, 1200 41, 2008 32, 2087 40, 201 31,

1508 12, 2000 42, 2008 32, 2087 40, 201 31,

1508 12, 2000 42, 2008 32, 2087 40, 201 31,

1508 12, 2000 42, 2008 32, 2087 40, 201 31,

1508 12, 2000 42, 2008 32, 2087 40, 201 31,

1508 12, 2000 42, 2008 32, 2087 40,

1519 36, 3177 44, 3528 40, 2008 41,

1480 85, 2487 18, 3397 79, 3698 5,

1579 28, 3875 46, 2018 11, 258 47,

4248 27, 4444 47, 4469, 4790 1,

4248 27, 4444 47, 4469, 4790 1,

4250 48, 4251 17, 4257 11, 4288 47,

4248 27, 4444 47, 4469, 4790 1,

4250 48, 4251 17, 4257 11, 4288 47,

4248 27, 4444 47, 4469, 4790 1,

4248 27, 4444 47, 4469, 4790 1,

4250 48, 4251 17, 4257 11, 5288 57,

4277 4008 5152 Nr. 1-50 4

Zahlbar am 20, Juni 1998.

Verlosung am 21. December 1898.

Too Live.

Verlosung am 21. December 1898.

Zahibar am 20, Janu 1892.

Primien-Verlosung:

\$ 20.00 Live. Serie 1967 Nr. \$1.

\$ 1000 Live. Serie 1967 Nr. \$1.

\$ 1000 Live. Serie 196 Nr. \$2.

\$ 1000 Live. Serie 196 Nr. \$4.

\$ 200 Live. Serie 196 Nr. \$4.

\$ 200 Live. Serie 196 Nr. \$4.

\$ 200 Live. Serie 198 Nr. \$4.

\$ 200 Live. Serie 2359 Nr. \$4.

\$ 200 Live. Serie 2350 Nr. \$4.

\$ 2

2) Braunschweigische
Prämien-Anleihe (20 Thir.-L.).
Bother am 31. Marz 1899.
Am L Korember 1898 gezogene
Serien
gu 21 21 85 85 806 834 1076
1253 825 720 873 896 8967
2323 825 720 873 896 8967
2323 825 720 873 896 8967
2323 825 720 873 896 8967
2457 8457 8457 855 874 874 875 875 876 874 875 875 876 876 876
2470 8470 849 9983.
Prämien:
4 84,000 M. Serie 311 Nr. 20.
4 820 M. Serie 311 Nr. 20.
4 820 M. Serie 7287 Nr. 12.
4 206 M. Serie 856 Nr. 24.
1076 20, 1957 18, 2444 1 18.
8407 22, 7745 10, 7901 6 20, 8072 21.
874 1076 20, 1957 18, 2444 1 18.
8275 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
8276 44.
827

4) Congo 100 Fr.-Lose v. 1888.

5) Cronberger EisenhahnGesellschaft
Bekanstmachung v. 15. Deebr. 1898.
Dee Inhabers der sum 2. Janeur 1899 gekindig so. Janeur 1899 gekindig so. Janeur 1899 gekindig so. Janeur 1890 gekindig so. Janeur 1890 M. zum Pari-Course angeboten.
Binvareichen bei der Gesellschaftskanse in Cronberg und Georg Haneit
A Sohn in Frankfurt a. M. Boenda sind die Prioritäts-Aetten bis sum
20. Januar auf Abstempelung einmarsichen.

20. Januar zur Abstempelung einzurstehen.

6) Beutsche Hygethekenbank in Meiningen, 46% Prämien-Pfandbriofe von 1871.
Pfandbriofe von 1871.
Pfandbriofe von 1871.
Pfandbriofe von 1872.
Zahibar am 1. Februar 1882.
Ist insolven in 1872.
Ist insolven

3852 3869 3847.

Främien:

4 105,000 M. Serie 3712 Nr. 3.

4 30,000 M. Serie 3712 Nr. 6.

2 30,000 M. Serie 299 Nr. 6.

3 30,000 M. Serie 384 Nr. 19.

3 186 11, 207 Serie 384 Nr. 19.

3 180 11, 207 Serie 312 Nr. 6.

3 181 19. 214 12 20.

3 18 21 18 23, 2712 16.

3 723 24.

4 100 M. Serie 63 Nr. 4 28.

3 122 19, 214 2 20, 209 9, 310 4.

270 14, 1037 12, 1044 10 20.

13 18 2, 1479 2, 1318 24, 1509 8.

1722 6 10, 217 4 18, 2306 14.

2324 2, 2676 12, 2770 2, 2380 317.

2817 7, 3773 217, 3826 2, 3869 13.

3 10 M. Alle dhrigen in obiges.

3800 3576 3943 3918 3938 3908 3998.

8) Lütticher 2% 100 Fr.Lose von 1697.

Verlosung am 30. December 1898.
Zahlbar am 1. September 1899.
Gezogene Serien:
2331 6332 7839 16916 17883
21860 24257 26037 27849 28332
32303 33245.

Primtent
a 25,000 Fr. Serie 2734 Nr. 8.
à 1900 Fr. Serie 27345 Nr. 2.
à 25,000 Fr. Serie 27355 Nr. 2.
à 260 Fr. Serie 27355 Nr. 2.
a 260 Fr. Serie 27355 Nr. 2.
a 260 Fr. Serie 27355 Nr. 18.
35321 L. Serie 7829 Nr. 3.
a 1800 Fr. Serie 3735 Nr. 3.
a 1800 Fr. Serie 3735 Nr. 3.
a 1900 Fr. Serie 3735 Nr. 3.
a 1900 Fr. Alle Obrigan in oblgan Serien exhaltens Nammarn.

9) Neapeier 250 Lire-Lose

9) Neapeler 250 Lire-Lose

American Constitution of the Constitution of t

4 50 FL Serie 504 Nr. 35, 673 41 1699 18, 2027 42, 2748 2, 3902 33, 3078 12, 4484 80, 6618 15, 6629 35, 8183 12, 9807 44, 8966 22, 16660 29, 11522 30.

\$183 12, 2007 44, 50 521 10, 60 5 32, 10650 22, 11022 30, 11022 30, 11023 30, 11023 30, 11023 30, 11025 30

811 toes

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 19. Morgen-Ausgabe.

Donnerftag, ben 12. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Ranfaeludie

Fremdenpension

gu taufen geincht. Offerten mit Breis unter L. T.. 205 an Mudolf Mosse. Leipzig. (L. opt. 250) F 122

3ch zable

fiets einen anftäud. Breis bei joforiger Ruffe für gebr. Serren u. Damen Rieber, Gold und Silberfachen, Brillaufen, eingelne Boboriffice, Betten, gang Gunichtungen, Baffen, fammt, Jagduicenfliten, Militareffecten, gaprrader, 14877

Jacob Fuhr, Goldgaffe 12

J. Sandel, Goldgaffe 10,

für getragene Herren- und Damen-Kleider,

fete einen anftubigen Breis bei forbiger Caffe für eingelne Bets einen auftubigen Breis bei forbiger Caffe für eingelne Bobetfinde, Betarntager te. Beiteitungen bier und answares merchen punftich beforat.

A. Reinemer, Albrechtstraße 24.

Gut eig, stiederichteut zu fanien get. West. Offerten unter

Gin Rajenichrant si fanten geindit. Perlangabe unt T. F. 674 im Zogl. Beit Offerten mit Perlangabe unt T. F. 674 im Zogl. Beit, indeepn. 142-6.
gin gebrauchte Satielzeug, compiet und gut erhatten, gin fanten geindt. Abere in Zogl. Bellen. 140.
Gebr. Seiterstrüge, Bordeaup u. Rheinweinschaften berben-gelant herrnengentiftoge is. Aug. Kampp.
Baselen-Unique zu fanten geindt Frontenlierte is. S. webest. Spare Bliebenbaren in gene Riebetting. 8 Beet.

Immobilien

Immobilien in verhanfen.

Die neuerbante Billa Leffingftrafie 3,

enthaltend 9 Jimmer nebt reihilden Judegör, ist zu verlaufen.
Add. Benipertruße 64, Nart.
18768
Auss mit Thorfabrt 11, 550 [] Hofreum günftig zu verlaufen.
Offerten unter C. V. 422 an den Tagbt-Berlag.
Ein Haus mit Laden, in bester Lage ber Stadt,
Bedingungen zu verlaufen. Offeten mier F. E. T. 428

Beingungen zu perlaufen. Meiren mier T. E. T. 513
au ben Laght. Bertog.

Serrichaftt. Villa, feite gremden Auf
jennyt, Wegangs dalber mit 5- bis 0000 Mf. Angadung

gling man bildig verlaufich. Offerten mier N. Z. 473
an den Laght-Bertog.

Sin Saus mit Latitung periswürdig zu verlaufen. Näherer

Bullmüblfrage 29, Bart. I.

Benes Bilde, enthaltend 8 Jimmer und Judehör, Jotiekfied der

telefrischen Jadon, Abreite dalber zu dem ditigszu Breife von

46,000 Ml. mit fleiner Angadung zu verfaufen. Näheres

Bullmüblfrage 29, Bart. I.

Son. Po. Kraeft. Jimmernamikrisse 9.

Son. Po. Kraeft. Jimmernamikrisse 9.

Land Jadus S.

Son. Po. Kraeft.

Simmernamikrisse 18.

Land Jadus S.

Son. Potentier verfaufen.

A. L. Fink., Oranientr, 6. Spredik 1-3.

Seine gregehende Fremsdenpension mit 15 Zimmern

und reichlichem Lubedör für 00,000 Mk. wegen Wegzug zu

verkausen. Beidere doer Kinaahmen und Ausgaden werden

vorgelegt. P. G. Müsch, Inlanhofstrasse 20.

Sin Boete und Baddbaads in der befelu Age der Eind ift per

foiert oder ind Badden der Sinahmen und Ausgaden werden

ger. Kühnerhof, 86 Kith. Obsgarten. Käh. im Zaght. Berlauf.

Beiter diend. Kisteb

deuter Tille 10, einhaltend

ger. Kühnerhof, 86 Kith. Obsgarten. Käh. im Zaght. Zerlag.

100 tutes Badder haus in der befelu Age der Eind ift per

beitert ihnen. Kühn. Kunna,

su etten 65,000 Mt. 2000. Mt. weiten Mehrin,

ger. Kühnerhof, 86 Kith. Obsgarten. Kähn im Zaght. Zerlag.

100 tutes Badder haus in beiter Sage tennut. Bille M. Gelitz.

Scholie Gelitzen, Sahn. S. Immand. Beither, Kunnafen.

Stelling und der Stellen. Sahn aus. Beiter Hohn, Kannad.

Scholies eine Verfaufer. Vooltbed.

Reiselstand in der befelt Sage ter verfaufer. Vooltbed.

Reiselstand in der Sage in der verfaufer.

Stelling und der Sage in der verfaufer. Vooltbed.

Reiselstand in der Sage in der verfa

Bleict schöne Erstens. Rid. J. Amand. Beitkrese 2. 323

"Stotion, awisien Bedd, Edisen geise prächt. Anweien, and Mossichen Bedd, Edisen geise prächt. Anweien, and Mossichen großeit, knither, Bentsonat, Gobert K. K. vorzüglich geeig, zu berfaufen durch (P. A., D.a. 4009) F122

Tür Görtnerei
Borg, Laud. Gehäube, awisiem Frustlutt und Darmstadt.

4 Morg. Land, Gebäude, gwiichen Frunffurt und Darmfladt, 311 berfaufen burch
Ad. Juog. Darmfladt, Alliecht. 41,

Zehr schone Villens-Banplähe, die auch Raum gur Greichtung von Stallungen beiten, in der Barfflecke, von-d-vis dem Richart, bill. zu verlaufen. Röh. dem Belider Architet Beitecher. Saalgaffe 1. 1885

Jmmobilien ju kanfen gefudit.

Garten mit ob. obne Saus mit anfoch. Ader in an ben Tagbi. Berieg,

Haus mit grossem Hofraum Dampfwaschanstalt

eingerichtet werden kann, zu kaufen gesucht.

J. Meier. Immobillen-Agentur, Taunusstr. 28.

Schones rentables Etagenhaus im füblichen Stabt-theil zu faufen gefucht. Ausführliche balbige Offerten nab P. P. 548 bef. ber Tagbl. Berlug.

Gin rentabl. Hans im fabl, Stadtschielt im Preife von 60-120,060 Mt. geg. gute Lingsbig. ju faufen gef. Sef. Cff. u. T. V. 838 a. d. Lagot. Berf.

Geldverkehr

Capitalien ju verleihen.

Banfgeld in jeder Sobe, 60% der Tare, ju mäßigem Jinsluß auszuleihen.

20–25,000 Wt. auf gute Oppolde vom Schiharieber zu verseben, Sienaus Sch. unt. A. V. 463 an den Tagal-Keina.

12–16,000 Wt. ac. auf gute Oppolde vom Schiharieber zu verseben, Sienaus Sch. unt. A. V. 463 an den Tagal-Keina.

12–16,000 Wt. ac. ac. gute 1. Supoith, auch u. V. 21. 622 a. d. Tagal-Keina.

Alls zweite Hypother

find 28,000 MF. ju 4 h % nach Lanbesbant ausguleiben. Offerten unter Z. B. 44 an ben Lagbl.-Berlag erbelen.

30 40,000 Def. auf gute t. Sproth, aus aufs Sand. Off. u. E. M. & E. a. d. Zagel-Bert. Described Br., foote 40-60,000 Mr. flow auf gute pweite Sprotheren auszuleihen. Zenfal Moyer Naleberger, Rengaffe 3, Zenfal Moyer Naleberger, Rengaffe 3, u. u. u. u. u. a. d. Zagbl.Bert. Jinst. auszul. Off.

Capitalien in leihen gefucht.

100,000 B2f., 70,000 B1f., 35—40,000 B1f., 28,000 B1f., 20,000 B1f., 15,000 B1f., 13,000 B1f., 10,000 B1f. 11,000 B1f., 10,000 B1f. 11,000 B1f. 11,000

BO—90,000 Det gas, vermag Erntwig Erntwich Erntwig Erntwich Erntwic

gen mehrfoche Sicherbeit zu b % anf 1 3ahr, event, tanger, gef. Bermittler verbeten. Off, and U. Z. 2024 an b. Tagbl. Berl. 2024. 60,000

als 1. hypothef ani ein prima Grundftud in Frankjurt a. Di. gelucht. Officien unter A. A. a. a. Bransenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. B.. Branstiere verbeien!

22,000 2818. febr gute 2. Dupothef yu 41/2 % a. April ohne Agent

geludt. Nah im Zagbl. Verlag.

30—40,000 DHF, ges. brima 2. Sypoth. nach
rentabl. hochgerichaftt. Clasenbaus in guter Lage
gef. Gef. Off. u. v. v. 488 a. b. Zagbl. Verl.

Suche auf erite hypothet per 1. Bekruar 1890 auf ein
neu erbuntes dans urch Chennar 1890 auf ein
gerichtliche Tare ESO Nf.) auf dem Laub 3500 DR. u. 217.
Bas finst der Tagel. Afreka.

gerichtiche Lage 6250 Mel.) auf dem Lang Godo 2237
30,000 Mel. auf aute 1. Appoid. in 4% von 30,000 Mel. fabr vermög. Manne gel. Sef. Cfl. u. s. v. 435 a. d. Laghl.Berl.
10,000 Mert werden d. Schüderlier auf gute 2. Hopothe geiucht. Deiterten u. s. G. 688 a. d. not mapl.Berl.
25 — 28,000 Mel. u. d. seg. fabr aute 2. Appothe geiucht. Deiterten u. s. G. 688 a. d. de 22, Septende 25 — 28,000 Mel. d. Seg. fabr aute 2. Appothe maffixes Geichäftsband i. d. Rühe d. Langgaffe gei. Gel. Cff. u. v. v. 427 a. d. Zadl.Berl.
273
2700 Mel. auf a. 2. Appothe d. d. Meles geiecht. Berl. auf 1. Oppoth. zu ielben geiucht. 273
28,000 Mel. auf 1. Oppoth. zu ielben geiucht. 273
28,000 Mel. auf 2. Appothe d. d. Mel. Zadl.Berl. 273
28,000 Mel. auf 2. Appothe d. d. Mel. Zadl.Berl. 273
28,000 Mel. auf 2. Appothe d. d. Mel. Zadl.Berl. 273
28,000 Mel. auf 2. Appothe d. d. Mel. Zadl. 28,000 Mel. auf 2. Appothe 20, 2000 Mel. auf 2.

7000 ML auf g. 2. hupobef b. nimfl. Amsabete per 1. April 301. 4. Sp. unter W. B. W. 5000 on den Laght. Akerlag. 40,000 Mart und 10,000 Mart als 2. Appearence of the configuration of the configurati

6—10,000 Mt. a. bernie, ser Laphi-Berlag.
6—10,000 Mt. a. bermig, Ranne gef. Gef.
10—12,000 Mt. fen bermig, Ranne gef. Gef.
10—12,000 Mt. feb vernig, Ranne gef.
Gef. Cff. n. T. B. 40 a. d. Aghli-Berlag.
50—55,000 Mt. and brima f. Synoth, n. 4 % gef.
Cff. n. 8. B. 39 a. d. Laghi-Berl.

Merldriedenes.

Allgemeine Poliklinik, Helenenstrasse 2

Sprechstunde f. Nervenkranke

Dr. Gierlich, specialarzt für Nervenleiden

Mundwasser

Atelier für Zahnersatz. K. von Draminski, Dentist,

Wiesbaden. Luisenstrasse 6. Sprechstunden: 9-6 Uhr.

Künstl. Zähne, Plomben etc.

Für Unbemittelte:

Sprechstunde: 8-9 Vormittags. Plomben, Zahnersatz etc. zum Selbstkostenpreise. Behandlung und Zahnziehen gratis.

Bertreter der Baubranche

20-50 Prozent Geld-Darlehen

crhaiten Personen jeden Standes zu 4, 5 u. 6 Percent von 100 fl. unfwärts bei annehmbarer Quartals-Rück-zahlung durch die prot. und concess. Gelde Agentur in Budapest, Keeskemetergasse 4.

Ginte Birthidiaft ober ft. Dotel wied won einem

grindel. Offerten unter 88. 40. politigend Wesdaden.
150-209 Meter Feldbahungeleis mit 2-3 Alppwages fofort an miethen oder zu faufen gelucht. Offerten mit Preisangade u. E. 68. 200 an den Zagel. Gerlag, 470
Mavier at einen gejucht. Df. mit Pietkong, unter B. C. 46 an den Lagel. Gerlag.

Große Bitte an den

Herrn General-Intendant des Hoftheaters.

Die Abonnenten bitten fehr, Mary Howe und Berthald öfters auftreten zu laffen.

Gin Aichtet 1. Mangloge, Borberplay, abgugeben. Offerten unter O. O. 542 au ben Tagbi Berlag.

Gin ober gwet Bierei ober Achtel Abonnement #8, 2. Rang.

Mite, adynarden Grünweg 4.

Breit Biertel Boederplätze, Seitentoge wegen Teauer adynachen. Rad. im Tagbt. Bertag. 283

Königl. Theater, amei Speriag. 283

Könn, adynach. Eft. unter P. A. 15 a. d. Tagbt. Bertag. 283

Bionn, adynach. Eft. unter P. A. 15 a. d. Tagbt. Bertag. 283

Ein Biertel Abountement A. 2 Nang. 1. Reihe, für den Kelt der Saifon odynachen Schwalbaderfroge 283, 2 links.

Softheater. Gefant wer Store, and den einer Advanchen.

Glefant wer den politageren Berliner hof erbeten.

Ein innges Edepaar muncht fich dei einer Familie oder einselner Dame aus besteren Bende, bester einselner Dame aus besteren Bende, melde einstade oder gute Adde führt, am Kritingstisch zu betheiligen. Offerten mit Preikangabe unter P. B. 27 an den Zaold-Serion.

Mehrere bessere Herren

fonnen an einem geiten Prittagstifc bei einer Dame nehnen. Offerten unter Z. Z. A. 506 an ben Tagbl. B. Gehrer hotter Leichner eine Berichten bei Berichten bei Beiter Bei

Clavierstimmer G. Schulze, Mo. 41, 11669

Ellenbogengafe 6 Robre u. Etrobsibbte nellochten, repariet u. 11 Bertitet w. Gias, Marmor, Alabalier, fom Rund Borzellan feuerl. L. Waff. hatto.). Ibbimonn.

Gummifding Werden repartet Boribe.
Windlen=Collille werden ichon gemalt Schiller. 16. r.
Wasten-Aus. (Bereite) un verl. a. gweit. Beilir. 18. 2.
Sien. Mosten-Aus. (Bereite) un verl. a. gweit. Beilir. 18. 2.
Schne Mosten-Aus.

Gigante und einfage Madten-Coftime billig guriace Delmubliraße 1, 1, Confection.

Gill Dollillo greichendere der guberne better bei bei Dollillo Abellebltrofe 35, Oth. 1 St.

Gine peri. Ednielderin ministal Annben in und außer bem fe. Rheinfrose 73, 3, Stock.

von Zahn-Arst Br. of Dent Surg. M. Beek ist nur erhältlich in der Lowen-Apotheke von Dr. M. Murs, Lanugaasse. 167 in und außer bem Daufe. Höhnergeffe 17, hit. 1 Et.

Waiche sum Bugen (auf Neu), towie Geinwolde

Andiche s. Sogein a. Ben web ungen. Dermannfresse 23, 21 Sandichube w. fchou gen. n. acht get. Airchaaffe 38, 1160 Andlienes . Bolleit f. Feil. Berfelm, nur.
feme Krantenpflegern bittet ehrbenfenbe perzioniem. Leichte mund. Offerten unter 3. u. 31 an ben Lagbi-Bertog.
Nund (Spip), "a 3. a., a. nerioneten Bherfer 81, 180 b. 2 Ct.
ober geober Badfietin

Steinschrotteln ihutt abeilaben Almiere

Seirath. swinscher Seivaths beringe

umfank. B. No. Berlin 9.

Junga geb. Dame joda Eliching i Kurdand, Thanse, andhamgen. Offerten umer W. P./2 handboolidoernd.

Beldier verfatviegene Seer teint Jemand.
R. Dieteren u. P. B. P. Sis an den Zagbi. Berl.

R. Dieteren u. P. B. P. Sis an den Zagbi. Berl.

Ein befferes alleinstehendes Mädden, dies fich eine Egiftens gründen will, bittet eble herrichaften um Darleben von 300 Mart gegen Midgablung mit Jinfen Laufe eines Johres. Offerten erbeten unter G. 22. 36

Ber bittet alleinfieb. Fran, 30 3.. fichere Erifteng? Rabered im Tagbl.-Berlag.

Heirath.

Wittwer, 31 Jahre alt, ohne Ainder, Maichinenfabritant, bermögend, sacht ein dinnelig geölfbeis Wöschen nin 10—15 Mill., im Aires bis 310 Jahren zu beitelben. Einflowmiste Dieren unter L. E. AZ on Maassenstein & Vogler A.-G., Franklur a. M. Discretion Educations.

Heirath.

Fremden-Penfious

Villa Friese, Emserstr. 19, ednz. u. zusamment sion 16-28 Mk., Monatspr. bill., ovil. mibt. Wohn. mi Müche. Gr. G. Bruffeler Hof, Geiebergftraffe 8, mobil, Simmer Bruffeler Hof, u. obne Benfion. Mange Breite.

Pension Ossent, Grünweg 4,

den Kurdung, rut midd, Schrimmer, Rochparterre u lage. Guto Kliche, elektr. Licht, Bader, mitse Preise. Schiller erballen gute Benhou in beiferer Jamille. Jahr 6 603-700 Bet. Ju ertrogen bei Fran Elise Ctobes, Wwe., Birichtafte 3, 1. Ed Bwei Damen tradien guie Benfom 1. Breit Damen und Buillon in beiferer Famille.

Schiller erhalten gute Benfion in befferer Fan

Michaeludie

In guter Kurlage Wehnung v. 14-16 Raumen

ten miter B. K. 646 an den Anghlöriche.

Lon jeiner Benntenlamlike eine Eschnung vom
1. Abrit an im Kreise von 7–800 KR. gelacht,
ten nuter B. 35 an den Agoli. Eschieg erdeten.

Bism I. Abrit ab Bishung mit ären de Hammern
nicht Zublör zu mitchen geindt. Ech Lifferten
E., El. 33 an den Zagli. Berlag erbeien.

C. D. 33 an ben Zagbl. Berlag erbeten.

Gont de von einer eingelen Tame eine Wohltung
von 4 Jimmen im Freile von 500 ML anin
meil Offerten unter G. B. 20 an ben Zagbl. Berlag.

ngobe unter #8. A. 8 an den Logde Sertag. odn. v. 2 Jimmern n. Mant, od. 8 Jim. ohne Mant, an il geluct. Offerten n. N. 93. 925 an den Logde Verlag.

1. Abril gelucht. Offerten u. N. 13. 45 an den Laght Berlag.

Gin Brantpaar jude eine Rodmung, ein gesche Immer u. Aiche.

tist der 13. Federnar. Rod. Kinnerd-King 14. Och 2. Et.

Eine bestere diere hron mit Locher lucht in anfrind. Donie ein I. Jimmer nedft Küche zum 1. April zu michen. Etite Offerten mir z. D. 60 voll Britane of mielerpinien.

Gine fleine Wohnung von einem Painflichen Britage ist, 1 Et. dei B. Specht.

Wir mungen für forler fichen möstirte Kochnung, 4 Jim, Ruche, Waddenung mer u. Judeh, Krid e. M. 150.— pr. Monat.

Ande. Maddenusmer u. Judeh, Krid e. M. 150.— pr. Monat.

Gine Gelifftenie soch etwerfels, Abentevelselnunder 337.

Gine Gilifftenie soch etwerfels, Abentevelselnunder 337.

Gine Gilifftenie soch eine Robertienie mödt. oder unmödt.

Bismoter zum 1. April, event früher.

Brit. B. Berkmidt. Etitiftende 2.

Lines Allenmer und 3 Berfecht

Art. M. veinaudt, Stifftnefe 9.

Atwei Zimmer mit 3 Betten
derfühligt von Arnoften per 15. Jamar zu miechen gefindt.
Düreten unter A. B. 23 au den Logdi-Aerlag.
Der I. Marz für dauerad woods. Jimmer mit gefühligte von anständere Dame gefudt. Rüde
Veinligte von anständere Dame gefudt. Rüde
Veinligten von anständere Dereten mit Breid unter
d. 20 gefühligte gehördirtale.
Eine Dame soch velort zwei mödliche Zummer, ungenirt,
ein. Gingan zu mirthen. Allte der Sand bevorzugt. Geft.
erten nurer V. A. 20 an den Tagbl. Bertog.

Für Büreamwecke 2 Zimmer im Wellribviertel öbilrt ober unmöbilet), Barierre ober 1. Erage, für töglich co. cifftunbige Benugung gelucht. Offerten unter 23. 28. 24 ben Zaabl-Berlan.

(Gefucht ein Laden in guter Lage für eten unter D. v. D. 525 an ben Tagbl. Berlog.

Gine gut gebende Baderei in Mitte ber Stadt (beste Mage) an miethen ober taufen geficht.

Wohnungsnachweis = Bürean Lion,

Schillerplat 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Miethern gut foftenfreien Beichaffung von

Weichäftelpfalen. möblirten Simmern.

Uermiethungen

Villen, ganfer etc.

Bu vermieihen Villa in feiner Aurlage ab 1. April 1899, auch mit Stallung, eventl. auch Borfanfsrecht. Zu erfragen 3457 J. Behtlehting, Kheindahnftraße 3.

Gefchaftelohale etc.

Bärensttraße 3 find gerännige mit allem gerichtet Läden zu vermiethen. Näh, dosschif oder Sommen bergerftraße 45 beim Gigenthämer. Näh, dosschif oder Sommen kriengasse 66 Werthäute mit oder ohne Wohnung zu bermiethen. Läden mit Ledenzigumer per sofort oder auf 1. April wa Läden vermiethen Saulgosie 48. 2.

271

Eaven vermietzen mit Wohner Gin Laden Rab. Grabe mit Rohnung. 2 8. Laden mit Wohnung, i

Geränmiger Laden m. Laden= 311111112 m guter Lage, ebentl, m. Bagerraum und Behnung, per 1. Juli (and früber) gu ver- miethen. Offerten unter C. D. 25 an ben Laglit-Berlen.

mit zwei Riefenskausenkern und andelsehnden Ragerromm, in bester Kang, für sede Sapelgeschieft wische, ist ihr nur 1600 ML jährlich vom 1. Märg, ab zu vermieshen. Offerten unter 12. W. 20 ganzpipplingeren.

Wohnungen.

Villa Abeggstraffe 6 L. April zu vermiethen. Röberes deiton.

1. April zu vermiethen. Röberes deiton.

2. Earl, eine ichne Aberes deiton.

2. Earl, eine ichne Aberes deiton.

Ballon u. Boygarten, jomie reidt. Zubedor zum 1. April zu vermiethen.

Ballon u. Boygarten, jomie reidt. Zubedor zum 1. April zu vermiethen.

Ballon u. Boygarten, jomie reidt. Zubedor zum 1. April zu vermiethen.

Ballerfirage o., nabe der Langanffe, johne Frontipig-Bohnung.

Du Reuben. Ein.

Neuban An der Ringfirche 10

38. Triedrichttraße 38, Billed, Dadgelede, Gammer, feide n keine per 1. April 1809 gu vermierben, Rad, Mories Neres & Co. Sciologische Gammer und Judelier, josot gu vermierben, Rüberes Rengeleit in Auguste 1800 gemeine und Judelier, josot gu vermierben, Rüberes Konselle 1 Machaner, bestehnt der Scharfe Rengeleit in Auguste 1800 gemeine 1800

and fann ffeine Berthatts bannigesen weisen. 2000 vereichtige 78, Mart.
Raifer-Fried-Ring 25, Cde Arbeiteldfraße, ift eine berrichtige Bednum (A. Grose), beiseheb ans 6 Jumeru, Zadesimmerr, Speischammer, Koleinenling und 2 Konfaten, einfet. Eichtenlage w., auf glich der 1. April zu vermieben. Auch von der Frieden beitelbeite 12, 273
Wide zu erfragen beitelb Bartier erfets mad Kellebibraße 47, 3m Vierbaus Anfergeichtigk 196.
3m Vierbaus Anfergeichtigk-Anthre 196.
3m Vierbaus und 196.
3m Vierbaus Anfergeichtigk-Anthre 196.
3m Vierbaus und 196.
3m Vierbaus Anfergeichtigk-Anthre 196.
3m Vierbaus und 196.
3m Vierbaus von 196.
3

NR. Will-Giniskalt-Kalen (Spiem Marrer). 6023
Pudvissirohe 6 Rogin (Frontiple) an vermiethen.
Wlartstraye 12, S., Ger. Logis v. 1–4 gr. L.,
Wlartstraye 12 in Spiece, Boll. 1, 1 grds. 2.
Wlartstraye 12 in Jack, ya berniethen.
Wengane 12 signingern neht zuberder auf 1. Epril
an vermiethen. Täd, im Roden delichte.
Bylithyddergstrafe 20 indoe Doch-Bartere-Bodunna mit
grobautiger Grenfield. 4 Jimmer, 2 Gouteroin-Jimmer, 1 Monjark, Keller und Loberden auf 1. Epril cr. an rubige Leute
su vermiethen. Naglichen an Berfragen don 3–5 lbr. Rich,
beim Eigenthümer, Effishelbeufer. 20, Dart.
TSOS

an betmittegen. Augusten an insettingen of 0-0 1442. Volumen beim Gigenthimer, Elijahethendr. 24, Darit. Bern, 30 mem. Weitsterfreige 64 ift eine fl. Sohoman an flandt. Fam. 30 mem. Weitsterfreige 64, Sohomanden flandt. Fam. 30 mem. Meinsterfreige 65, Sohomanden and 1. April an vernation. Annated a sohomanden and 1. April an vernation. Annated flandt of the Education of the Communication of the Communicat

Schulgaffe G, Rendan, eine geräumige Bohnung von 5 gim Rüche und Inbebor, im L. Stock, per 1. April zu bermie

Adhered bei Linnenkahl, Glenbogetgaffe 17, i. Contor. Baltamitrofte G, I, eine fahne Baltamodung von 4 Jimmern und Jubehdr, fowie eine Raufard-Tohung von 3 Jimmern u. Jubeh an 1. April dil. zu bermiethen. Die eft. Bart. 2. 210 Dachwohnung mit Abfaltuf zu bermiethen. Mert. Kart. 2. 210

Auswärts gelegene Wohnungen.

3m Centrum Rom's giebt eine feine bentiche Famille einige Bimmer mit Benfion ab. Offerten an N. 12649 einige Zimmer mit Bennon ab. Offecten an N. 12649 Hansensteine Vogier, Bom. Rom.

Möblirte Wohnungen.

Anderse Mothungen.

Billa Baula, Latenstraße 20, schöne möblirte
Köcke sofer an vermierken. Eledenma von 3-4 Zimmern mit
Tolla Gelderschließen. Sie sie der Tolla
Gelderschließen. Auf Tolla
Jenterse Sied. modelt, 3-6 28. (groß) nede Kinde, in Anthose
für längere Jeit ab Wurd 1869 durch
für längere Jeit ab Wurd 1869 durch
für längere Jeit ab Wurd 1869 durch
The Mother Sied Sieder Stade.

Die Stade der Siede Stade.

Umfälleden. Bost soft der Laftlage.

Kindelte Siede Stade.

Möbl. Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Dieichfrasse 7, Bart., mödl. Jimmer mit Bension zu verm. Bieichfrasse I, 2, ciul. möbl. I, mit u. obne Bension yn ir Bieichfrasse 9, E., erhält j. Mann y Lygis mit ob, obne Per Bieichfrasse 14, 3 ... jahan mödl. Jimmer mit und ohne Pe

Prentenfraße 3, Part., gut möld Jimmer mit Benfign bilis gu bermierben.

489 dennfenfraße 3, 3 L. einfach möld. Jimmer mit Goff p. n. 285 Grantenfraße 25, 3 L. einfach möld. Jimmer mit Goff p. n. 285 Grantenfraße 25, Dart., ein söld. Jimmer gereinifen.

Helderingenfaße 25, dart., ein söld. Jimmer gereinifen.

Helderingenfaße 25, dart., ein söld. Jimmer gereinifen.

Helderingenfaße 26, große frembl. möld. Jimmer gereinifen.

Helderingenfaße 26, dart. mit möld. Jimmer gereinifen.

Helderingenfaße 26, dart., gut möld. Jimmer gerein.

Hermanntraße 26, dart., gut möld. Jimmer gerein.

Hermanntraße 26, dart., gut möld. Jimmer gereinen.

Hermanntraße 26, dart. ein helder schieden.

Hermanntraße 28, dart. ein helder Simmer gereinischen.

Hermanntraße 28, dart., gut möld. Jimmer gereinischen.

Hermanntraße 28, dart., gut möld. Jimmer, jowie Englischen.

Hermanntraße 28, dart., gut möld. Jimmer, jowie Englischen.

Hermanntraße 28, dart., gut möld. Jimmer, jowie Englischen.

Hermanntraße 28, dart., gut gereinischen.

Hermanntraße 20, dart., gut gereinischen.

Sabeilfraße 24, 3 c., ein ihden mobil Jimmer, jowie Maniarbe billig zu vermiechen.

Beitig zu vermiechen.

Bet erfongen im Sonietersin.

Bet erfongen in Sonietersin.

Bet erfongen in Sonietersin.

Bet erfongen is den in den mobil Jimmer zu vermiechen.

Bet erfongen is de in den mobil Jimmer zu vermiechen.

Beschiegen 24, Set, in möbil Jimmer zu vermiechen.

Beschiegen 27, ein in ein Mobil Monieter im 10 VII au. 509

Rentfierbig 2, 1 Ct., fein möbil im Simmer in vermiechen.

Beschiegen 24, Set, in möbil Jimmer zu vermiechen.

Beschiegen 23, 1, publie möbil Monieter fin 10 VII au. 509

Bentfenden 21, der 26 E., den möbil Jimmer (flussöch nach der Eitube) mit auter öhrgeticher köbil im vermiechen.

Betriffengte 23, 1, möbil Jimmer zu vermiechen.

Beschiegengen 22, im Sonieter den belies ichönes Jimmer mit und ober Betr am Jimmer der gert auf gerichte geste zu ermiechen.

Betriffengte 23, 1, möbil Jimmer zu vermiechen.

Bischiedeberg 12 e. möbil Jimmer au bermiechen.

Bischiedeberg 12 e. möbil Jimmer au bermiechen.

Freistungte 23, 20, Set. 1, red. Mit 6. Begin m. 7-700

Berriffingte 23, 20, Set. 1, red. Mit 6. Begin m. 7-700

Berriffingte 24, Bentech 1 Et., einf. möbil Jimmer (ib Wir) 4 w.

Berriffingte 24, Bentech 1 Et., einf. möbil Jimmer (ib Wir) 4 w.

Berriffingte 24, Bentech 1 Et., einf. möbil Jimmer (ib Wir) 4 w.

Berriffingte 24, Bentech 1 Et., einf. möbil Jimmer (ib Wir) 4 w.

Berriffingte 24, Bentech 1 Et., einf. möbil Jimmer (ib Wir) 4 w.

Berriffingte 25, 1 Et., höbin möbil Jimmer sin benne den "Bentechten geste 10 den febilier Bimmer au vermieben.

Freistungte 25, 1 Et., höbin möbil Jimmer sin benne den geste ich 200 geste den möbilig zu vermieben.

Berriffingte 25, 2 f. v. v. behr Gebar is Gefaß jör 5 v. 219

Leanientrope 4, Dirt. den möbiliere Bimmer au vermieben.

Berriffingte 25, 2 f. v. v. d

Worthfrage 18, 3 r., schön möbl. Wohne n. Schlassimmer 3 d. Möbl. Jimmer bill. an vermietten. A. Janlbrumsenftr. 10, 1 St. Eine Ichon möbliche Wanfarde zu bermiethen. Nöb. Rirch-ooffe 19 der Näriege. Bei einer alleinssehehren sungen Witten ichon möbl. ungenite Jimmer zu vermiethen. Offerten erbeten muter C. C. SSI an ben Tagbl.-Verlag.

feere Bimmer, Manfarden, gammern.

Raifer-Priedrich-Ring 23, Burt, großes enbiges unmöblitie Bimmer, mit Babe-Ginrichtung berfeben, leparat gelogen, event mit Manfarde, ju berm. Rab. Railer-Friedrich-Ring 21, P. 126

Bemifen, Stallungen, Schennen, Beller etc. Flaschenbierkeller, bell n. geräumig, in ber oben Bobning gu bermiethen. Raberes bei Moffmann.

Weibliche Berfonen, die Stellung finden.

Tücktige Verläuferin für ein erlies birfiges Bösche und Auskatumgsgeichölt geluckt. Offerten and M. P. M. Sun an den Tagble-Aerlag. Ses Verläuferin gejucht. Eijäger Zengladen.

Bleine Burgftruje 1.
Gefucht engl. fprech. Bert, brei erfte handemablen.
Berrichaftsfoch, franz, fprech, an Ausläudern für bier (hochten

Gine Directrice für Coftumes, welche auch im Bertauf beivandert ift, geindet.
R. Seeln. Stilhelneftraße 36.
Rähmädchen fofort gefucht Kirchauff 37, Laben.

Bweite Arbeiterin für Jubrenfielle gefucht. F. Gerson, Wilhelmftrage.

Gin ordentliches Lehrmädchen

aus guter Familie gelucht.
Seiden-Maus II. Marchand.

Gin Lehrmädchen ant guter Scholbillo Gin Maden aus guter Hamilie fonn bas Atelberma eriernen Grabenfreie 9, 2 St. E. Mädchen f. d. Aleibermaden gr. unenig erl. Taumublir II.

Lehrmädchen ans achtbarer Familie für das Afelier für sober Oftern geincht. Gerstel & Asrael, Langgaffe 33.

chrundoden für Alebemaden 46. Serpm Bealgule 4.6. Adden fömen bos Medkemeden erternen Sealgule 4.6. Addet. Danshälterin 4. Höre. d. Handelte e. cim. 5. fonde Stilhen d. Hanston, Ainderfedulein inte In-Australia (T. Ag. Mom. a. 2006.) Placirunge Infiliat von W. Beeck. Wedings Bagil, opp. Acherin, Manubelin.

Beim Schwalbacherfte. 65, 2, fucht Röchinnen, Alleins, Hund und Jimmermibden, Mäbchen die mellen tonnen, für fofort und ipsier mach bier u. auswärte. P. Gelsser, Diefon.

Köchin und Hausmädchen

gegen dohen Lohn gelicht Barlingie 12.

Stellennachweiß franen. Gewerd, Röderschere, flucht fein den fingt 41.

Archivel finder und Rödenmädigen.

Ge. vert. n. f. hal, Ködimen, afeicht. E. Bir. Mioregafte I.

Miller's Bireau, Webergaffe 56, 1 St. rechts, frucht fein durgerliche Rödinnen. Jowie adrette gansmädigen für feine danrende Leilen.

Serrichaftstählt nach Berlin für Offisteraffe.

hüngerline, viele Allein. Jimmer, Kinder, danne und Rügenhüngerline, viele Allein. Jimmer, Kinder, danne und Rügen.

Hir lofort geludt Mirbaelle 19, 1 St. 23.

Gin junges branes Bränden in Quantum GeldaltsGin junges branes Bränden in Quantum geludt
Frimmunbfrahe 13, Bort. lints.

68 Radden für Dankstell of Dankstell of 410

Rüchenmädden gesucht Römerbad.

Aldsteiges Madden, welche kirzerlich facher kenn, per Gebruar gesucht Longsgesse des gewaltes der für des geschaften der der geschaften für Alle geschaften für Lauggestein des geschaften für Lauggestein der Laugestein der Lauggestein der Laugestein der

Sciucht ein broves Mädchen vom Lande Avonftraße 18. Erbertitiches Alleinunddien gelach Meinfraße 32.

Ein Mädchen, welches jede Handardeit verfledt, geinch Angagle 28. 2.

In anfändiges Mädchen, welches gut dürzeilich foden Lann nub jede Handardeit verrichtet, wirt zu einer engelnen Dame gelach. Näh. Eriffitraße 28. Zoden.
Ein junger Mädchen, am lieden vom Lande, gejucht Sedarplaß 2, 2 Tr.

Gefucht für 1. Februar (em lieblien vom Lande ober auswärts) ein Gausmaddett, welches die Jimmecarbeit gründlich verfelt, molden und plätten kann und zule Zugunglie befüt. Im mehren gulichen 10 und 12 Uhr Bormitags Aberbeidriche St. Bart.

3 um 13. Januar wird ein gemandtes ordentlichen Jimmerwähdern gelucht

Zücht. Villeinungdhern und bei gemanden gelucht

Licht. Villeinungdhern gelucht maße 2133, 1.

Gin ordentiliche Madden, welches gut bürgerlich und felbflichtibg foden fann, für einen fleinen Dausball bei guten Lobn gelucht.
Rabe. Wennell. 1220

graftiges Maduen für ein Baddaus gefudt. In erfogen in Toghl. Serfid.

din perfected Hauben dam, inde führe gut erfahren und fein dirgertild foden kam, inder in jeher gut erfahren und fein dirgertild foden kam, inder in jeher gunde der konstauft erftbelt der Zagod-Beriog.

455

111 Jauvertanges Madden für Abde für Abden für Abde Monatofrau grindt Tdolpbedier A. Bart ein benoes Annomadonen gefuhr Depheimerlinate 14.

Gel. 3. 16. drau, Alleinmadden, das einos kohen f., i. fl. Dausk, (mor Urefanen). Im mehre v. 11-3 the Idmandeling 41, 2.

Geschiede Alleinmadden, far hille herrichaft gefundt Obelnüberfrigue 5, Saart.

Lin bradde Kadden mit guten Jenguissen sofort für Keinen Danuball odnata Keitenbürger ig, exist 2 des 2.

Bunnes 1, Mädden ist den General verber 3, 32, 1.

Sunges orbeitliche Maden ist leinen Panabalt folget gefundt Drauteflugie 41, 1.

Dennienstraße 4.1.1.

Zindtiges Mädden für Acinen Densbarder.
Ein junges faubere Mädden für Acinen Densball gefucht.
Ich friedrichtraße 3, Gartenk 3 rechts.
Ein im ganst, gal eingel, einfaches Mädden, m.
auch einsse naben fann, findet bei g. Bedannlumg in
All. burgert, dannsh. Geldung Densbadthal 2, 2.

403

Suche fofort

Rheintraje St. 1, von 3-7 Nachmittage.

Sands 1918 And Grudt. Rah. Sierhabtestraße 10. 466
Meinmadchen, weders finderlied ist, orindre gute Behandling.
Pleclassfraße 1 wird ein reuse ansämbiges Aleinmadchen und eine Monatoffram is eingelen Dame ellud.

Setwanders Jimmermädchen, weches gut fervieren fann, gelndt.

Ervieren fann, gelndt.

Sechands fofort ober zum 1b. D. W. ein jungeb dance Almdere madchen Schwaldburgtrieße 14, Bart t.

Elleinmadchen mit prima Zenguissen für hille Biebricherdrafe 16

Beierideritroje 16, 1.

Gerridariebanismabdien für vrima Telle incht
Central-Vitreau (Fran Albert), dealbassse 5, dealbassse 5,

Central-Vitreau (Fran Albert), dealbassse 5,

Central-Vitreau (Fran Albert), dealbassse 5,

Central-Vitreau (Fran Albert), dealbasse 6,

Central-Vitreau (Fran Medica), dealbasse 7,

Central-Vitreau (Fran Med

Bestaffran gelach Kiems Krahande 2, 2 rechts.

Sintiffran führ einen Techen Sag.
In der Moche gelach Barthreche 11e.

Sonder prechäfter Ebelde 11. Puhfran gelach
In der Moche gelach Barthreche 11e.

Sonders prechäfter Welste 11e.

Sonders prechäfter Welste 11e.

Sonders Welste 11e.

Freinfen Westelsfera sond gelach in Puhfran gelach
Inter Westelsfera sond gelach Ebenfere 7. 2.

Lin landers Westelsfera sond gelach übeleitraßt 6. Bort.

Bertlag, d. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Freing, d. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Freing, B. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Freing, B. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Freing, B. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Freing, B. 13. Jan., Bohm n. 4–6 lbr., n. Sonnadun Sorm.

Bert jout existlich Westelsfera peinet Betramkrech 22. 1.

Fran Wonatsfran einet Benefie 3. But erreit.

Gin Bonatsfran einet Kieckskingt 25. Bart. rechts. Autragen

9–11 lbr Bornnitags.

Beckfran gelach Townsettags 31 de Gebrilder Flacher.

Cite fran wird sum Beddemagen gelach Townsbroge 17.

Gins ditere zuwerläftige Venu and rinige Sinnbar des Kagt

effind. Ass. in Tools. Before and eine Sinna des Lage

ditten.

Gesncht ein auftändiges Diadiet für die Bormittageftunden von 2 bis 6 Ubr. Rachgufe, bis ju und Rachmittage von 2 bis Ein Mädden ragsüber grindi hellmundfraße 34, 2 St. Ein ordentliches Laufmädchen grinde. Geschwister Strauss, Al. Burgfraße 2.

Beibliche Verfonen, Die Stellnug fuchen.

guetbling Gerin, muff. u. hradet, mit vorfigt.
fanglan. Zeugn. n. Empf., beff. n. einf. handbalt.,
w. perf. tod., für herefid. n. einfelne heren heima
Zeugn.), ein jund "Rödden, w. foden gefernt, ab
Etitye, ein ftart. Mädde, w. fein bel. fode, f. 15. Jan.,
mehr. Jimmer u. handmädden, f. 1. febr.
Bir. Germania (Fran Mäinlein), Sl. Exberg. 7, 2.

Sin. Germania (gran Bainlein), Sil. Beberg. 7, 2.
Gin ben. Mädden, im Schalbern, im Schalbern, im Schalbern, im Schalbern, im beff, danke. Dff. mater 8. a. 845 an den Angleiche. 1. Handburgeriche. Brüttlich, der franz Sprache in Bort und Schrift mächele. ande nachmaße Seide, gelt gern auf Meiliar, Geff. Offwarter A. B. C. 100 Maingerstraße 8 zu kuden.

Gine Wittwe,

Reprojentation. Det vereieren beech at Cell. Welche mit Schiebe man mitte 5. 4. 9 an dem Zaghl-Berlan an rich Gebilder in mar Editive judie 1984 in madeuneile Zefacilitum, als Gupflangol Boriclerin ober zu einem Rinde. Schun Welrengen. Off. 8. 8. 30 an den Zaghl-Berlag retein.

23. N. 30 an ben Zagdl. Befag erbeten.
23. erffalle ertill mit mider Grupziffen und ichoner 23. erffalls ertill mit mider Grupziffen und ichoner 23. erff. Befall gegen er erff. erf

Stellen-Nachweis frauenerwerb, Rober-Berefe, empficht dausdame, Jungfer, Sithe, berfecte Röchinnen, Elleinmaden, gausmaden. Han balleinmaden, gausmaden.

381. Fräulein, weches in d. Ride, sowie Schneiderei demandert ift, sucht Eteilung dier oder andwärts. Offerten unter B. L. W. 4005 an [F. cyl. 28] Flyz Rudolf Mosse, Frauffurt a.W. 2005 an Fundolf Mosse, Schrödischein u. Alleinmöden für gleich, Frauf Langs, Friedrichter ist, A. 2006 and Fundolf für d. 3000 and an Fundolf für den Schrödische i. 3. 25. 201 indie im gen. Dansmänden Sielle. Weit Mädden inden Stelle, am liedhen in hald (gute Jengu). Collection in Siede demandert iß, indie Stellung in deficem Danfe. Wid. Kristhofsgoffe 2, 3. Et. teats.

300 in Fundolf für den Schrödische in Kristhoff für den Schrödische Dankendung, in Seide ver ib Januar oder indier als Stutte der Sausfran oder zu einzeiter Danke. Geff. Offerten unter G. 3. 2 an den Zagdi-Berlag.

Sin tücht. Alleinmädchen, welches leibiffändig gut bürgerlich toden lann und jebr Hausorfeit grindlich versteht, judi Stelle. Rat, haftengaft if, Viertaben.

Befferes Mädchen,

in fl. befl. Daubhalt. Kich. Friederichtunge 29.

38 camten-Tochter all, conng., in allen hinst.
Kich. refahren, hoht Siefl. als Sidie der Jonofron der flieder.
Schopen, in Allener Familie oder als Frink zu einem die von
Kindern. Hamilien-Anfahrin Tochtig. Gefällige Angebate unter

Kinkern, Jamilien-Aufchip Seiting Gefidige Umpresse uns.

A. 22 an den Tochl-Seclag.

Gin vr. tichgt, Alleinunddochen unti guten Zengur, f. Lielle.

Gentral-Bürenen Krein Bülgeren, Gelogapfe 5, 1.

Gin i Mödigen, dier frend, is, will, Eseff. Bürenn Höfuren. 7.

Mädden, medired warigher kann umd die Annaerheit verscht, judie Seele. Allerechterische 13. E.

23 ffenn f. 28. i. M. d. o. d. W. v. 7 führ ab. Bedrumft. 27, 31.

Ticht. Nödigen i. Weiche in, Sudiender 2. heitert. 25. E.

Ticht. Nödigen i. Weiche i. B. v. 7 führ ab. Bedrumft. 27, 31.

Ticht. Nödigen ind. Allennighte in Franzen. Schaffen ind. Bedrumften bei A.

Orbent. Franz f. Weiche n. Hundelicht. Storm. Schaffen inder Kennighte in Storm. Schaffen in Sto

Manuliche Verfonen, die Stellung finden.

Beranfchlagen tüchtigen

F. Were & Kannech, Wiesbaden,
Dambadftund 10.

Jum Bucherbeitengen u. Abfaluf sicht Büren
mit beipeller Buchitbang der holort fatten and
artolisenheiten Albeiter, Auchieren mit honorangaben miter
M. A. 10 im Tagbi-Stelag niedersatzen.

403

Euchtige Reijende werden für einen urum, sehr leicht verlauftigen Artifel gegen hobe Provision geindt. Menarguhauser & Co.. Fantbrunnenftraße 2.

din Hulfskaffirer für Sountoge glode. A. Istaman. Barceltose 4. Einkaffirer, Azbuschiene befolgen mößen, finden gegen Schalt und Becouston fortige Etclung. Keine Gaution erwänsight.

Singer Comp. A.-G., Marteftraße 34.

Fleihige Areneu m. Zamen gezu besteine St.

Adb. Mauergasse 19, im Laben.

Selbsthand. Schloffergehülfen für deuend geindt. Berd. Nanson. Mortyfe. 41. 316 Guen Jungfamico fudit am debligen Girtiffe. 41. 408 Belswenger. Bagnichtit. Schlenkenefte. 9 a.

gelucht. Installateure oreinergesellen gesucht Recoftraße 16. 333

Maler sucht

Gin tücktiger Ladirer u. Mater gefucht Nachtlere 26. 477
Bagenladirer f. dauernde St. Köb. im Taydt. Kerlag. 481
Tüchtige Taypiterschüften werben gehalt delenstrafte ist bei Meyamann, Taypiter und Deceretent.

425
Taypeitergebülfen gef. Fr. Bergeer, Dagbeinsehr. 17. 342
Tappeiters, ber außer dem haute arbeites fann, fofort gefucht gehalt des gehaltschiften gef.
Tien Woogenschiften gef. Gemenkergeftraft S.
Tien Woogenschieden findet dauernde Beichift. Ti., 3.

Gin tüchtiger Cattlergebulfe gejucht. Sicht. Damenschneider finder noch gute Beich. and außer dem dante, der C. Nice-Vedercek.

Süchtige Groß: und Klein:
Stück-Arbeiter, welche gute ütdeit lefern, auf Werthätte Dff. n. N. A. 28 an den Zabl-Bella. 444
gärtnergethüfte gefuht. N. Witee, Schreiteurung.

Gin burchaus tacht. Bademeifter und Badefrau, welche abni. Stelle

icon befleibet haben, merben gefindt Cotel Commarger Bod.

Unf Oftern wird nur Erlernung der Jahn-lchiller), Sodu von gut beignut ein braber Junge (Wittel-unter N. R. 348 au den Tapbl.-Berlag.

Gin junger Mann mit guter Schulbilbung tann gu Lehrling

Drogerie Moebus,

Gin Behrling in ein Eugros-Geichält fofort ober D. 8. 856 an ben Tanbl. Berlog.

· Lehrling ichildibung su Chern geinch.

Withelm Gasser & Co.,
Typort — Baffenentie — en gros,
Friedrichtraße 40. 449

Ein älterer Hausburiche gei.

Große Burgftraße 16, Noben.

Servickafts – Diener, gefuck. Gebinkt.

Gapolleiß bevorzugt. Kur Soldie mi prima denguiste nebem berücklichtig. Offerten unter K. 182. Beliebe moet in Lastil. Karting indexendent.

Schaft fünderlofes Shepaar oder alleinsted. Dean (eventl. mit Toditr) jum Keindalten der Wolfielen und in Wolfferten unter R. W. 26 damptpsstägerind.

Gin für unter Reinfager grundliche mit genem Zengnissen unter Stagnissen unter Stagnissen unter Stagnissen.

Manulige Verfonen, Die Stellung fuchen.

Junger Kaufmann fichen.

Seichäftigung Abends nach den Bürensen der Lagel. Erfel.

Laz azz an den Lagel. Erfel.

umger cautionsfädiger Mann in ungefändigter Sieflung.

fünder den Mochinis nun deiger in einer elefte. Kinden, jodie andere Etellung. Off. u. G. Z. 469 an den Lagel. Bertigt, der Honne in der Kinden den der Siegen der

- Gin Herrichaftsdiener

it guten Jenguissen, im Servicen und allen Handelbeit, währ beite gelech Erste, event auch Ausbeitisseite. Währ Zoght. Berfolderiger gewandter älterer Serrichaftsbeien in beiderbers in der Kransenpflege gut empfolder, in beiderbenen Anfprichen babbigd Stellung, Benguist underhalten und bei Berfolderig und Serfigung ein Delection unter Se. A. 5 an den Taght. Berfolg.

Tüchtiger Soteldiener, gut empfohlen, jucht logierch Steine Jumpers bei Curl Rand. raft, 18-j Junge f. f. Radim. Laufb. Stelle. Steinpaffe 14, 1

Cages-Veranstaltungen

inrhaus. Andmittogs 4 lihr: Concert. Abends Silbr: Concert. tonigliche Schaufpiele. Abends 6/9 libr: Kabole und Liche. Keldeni-Theater. Abends 7 libr: Habrmann Genichel. Safhalfa-Sieater. Abends 8 libr: Borbelaum. Kricksfalfen-Theater. Abends 8 libr: Borbelaum. 1962 Flate, Friedrichftrohe. Abends 7/9 libr: Jweite Kammer-muff-Amidderum.

Blesbadener Aunstate, Lulienftroße 9. Banger's Aunstalon, Laumstroße 6. Belüslefehalle, Friedrichstr. 47. Geöffnet täglich von 12—91/2 Uhr.

Eintritt frei. Geneinsame Paffe. Aufe: Rotbbans, Zimmer 17. Kreicinsame griskrankenkaffe. Aufe: Rotbbans, Zimmer 17. Arbeitsnachmers für Manner und Franen: im Retbbans von 9-12's und 8-6 libr unentgelitich. Krankenkaffe für Franen und Jungfranen. Melbeielle: hell-mandbrake 36. Bart

muliotrage 30, gart. esteiler. Fereins : Schwalbacher- von fruge 40 bet Schubmacher fruchs.

Hereins-Hadrichten

Philharmonie. Abends 8 Ihr: Ordesterprobe. Galiffen. Ferein. Abends 8 Ihr: Gefammiprobe. Eurn-Gerein. Abends 8-10 Ihr: Berturnerignle, Rürturnen, joinie Zurnen der Alferdriege. grun-Seiffchaft. Bends 8-10 Ihr: Rürturnen. Manner-Auruperein. Abends 8-3, Ihr: Riegenturnen ber act.

Svaugeflister Manner-u. Janglings-Verein. Abends 31/8 libr Miccontinuent.
Görüfflister Arbeiter-Verein. Bends 31/8 libr: Aufammenduff. Miends Arbeiter-Verein.
Fliesd. Abein-u. Cannus-Club. Whends 31/8 libr: Aufammeld.
Chrifilister Verein junger Männer.

9 libr: Bosannenblafen.
Verein f., Sandlungs-Commis v. 1888. Mends 9 libr: Gelangerok.
Verein f., Sandlungs-Commis v. 1888. Mends 9 libr: Broke.
Sodart'lder Männer-Chor. Abends 9 libr: Broke.
Sonangogn-Gelangwerein. Wends 9 libr: Broke.
Cind Gehmeiß. 9 libr: Breeinsabend und Broke.
Moller'lder Stemographen-Verein. Abends 9 libr: Gurlis und
Uchung; Schile am Schulberg.
Arteger- und Alfitäts Asmeradschift Kaifer Wilhelm II.
Abends 9 libr: Wooste-Brigmminn.
Mends 9 libr: Wooste-Brigmminn.
Mends 9 libr: Wooste-Brigmminn.

Blesbabener Mannergefang-Berein. Abende: Brobe. Briegerwerein Germania - Allemannia. Abende: Gefangprobe

Perffeigerungen

gerung von Schubwaaren im Kucionsfaale "Rhein. Hoj". eeraasie 18, Borm. 9'13 libr. (S. Taght. 19, S. 1.)

Wetter Berichte

Meteorologifde Seobaditungen

Wirebaden, 10. Jan.	7 Uhr Morgens.	2 lihr Radim.	9 Uhr Abends.	Tägliches Wittel.
Barometer*) (mm) Thermometer (Celiins) . Dunftspannung (mm) . Relat. Feuchtigkeit (%) Windrichtung	746,8 - 2,1 3,8 96 90,83. 1, fd; medi.	745,8 + 8,1 4,5 78 909.	745,3 + 3,3 4 5 78 RES. f. fdwad:	746,0 + 1,9 + 4,3 85
Allgem. himmelsauficht Regenbobe (Willimeter)		heiter.	bebedt.	=

*) Die Barometerangaben find auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht Des "Wiesbadener Cagblatt".

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

| 1839 | Im Saben Angle | Mufegang | Unifergang | Mufgang | Unifergang | Unifergang

Verkehrs-Undrichten

usue (Weiche); Erster Wagen 745 Uhr. Chen: Erster Wagen 506 522 550 Uhr n. a. w. alle Wagen 625, ausstrdem ab Eathmayerstrasse; 700 542

Ab Uniter delt michell: Sester Wages gib 20 th 3. a v. also
\$12.162.162.162. Univ.

Omnibus - Linie

Wiesbaden- Kresenbranerei Sonnenberg.
Dietenmikle

Fahrplan vom 1. September ab.

Richtung: Wiesbaden - Sonnenberg.
Beke Sonnenbergerntrasse (Wesbaden) ab: Varn. 9, 131, 1315 Univ.
Sachu. 2, 8, 8, 8, 8, 10, 20 Univ want den Schiese des 17 hasters ab.

Bichtung: Sonnenberg--Wiesbaden.

Bichtung: Sonnenberg-- Wiesbaden.
Sonnenberg ab: Vern. 94, 204, 104 Univ. Nachm. 10, 24, 104 40.

Sonnenberg ab: Vern. 84, 24, (cd.) 116 Univ. Nachm. 10, 24, 104 40.

Sonnenberg ab: Vern. 84, 24, (cd.) 116 Univ. Nachm. 10, 24, 104 40.

der beiste Wagen um 9. Uhr vom Sunnenberg Abfahrt.

Omnibus - Verbindung Wallau - Erbenheim u. zurück.

Olminolis - verbindung waliau - Erbenneim u. Zurück.
Ab Wallaut Norgess », Nittagalist Absolut, 1984, Abbeinsbeimer Weg
Musika - Marken State - Mittagalist Absolut, 1984, Abbeinsbeimer Weg
Musika - Marken State - Mittagalist -

Danipfer-Lahrten.
Damburg-Amerikanische Backetagri-Aciticus-Geschlaft.
(Generalverteter der Geschlichaft: L. Rettenmanee, Aleinfir. 21.)
D. Andbalthär', von OktAffen, 9. Jon. Nachm. in domburg: D. Arabid.
Nachm. Lover pallier; D. Araenia', and der Deinries, 6. Jon. Nachm. Lover pallier; D. Araenia', and der Deinries, 6. Jon. von Arbeite.
D. Angunke Bictoria', dur der Deinries, 8. Jon. von Arbeite.
D. Nagunke Bictoria', dur der Deinries, 8. Jon. von Arbeite.
D. Nagunke Bictoria', dur der Deinries, 8. Jon. allimore nach Damburg. G. Jan. all 14. 20 Min. Nochm. Curpaver politic. D. Grootia', 9. Jan. don 50. L. Damas via Doure nach Damburg.
D. Plandbia', von Hamburg noch Bieth-Andrie, 7. Jan. 20 Uhr
Roends in Bermetedbarg. D. Deleise Kichnees', von Klundon deleitin, 9. Jan. in Bibriomeniaber. D. Hoferia', von St. Thomas nach Damburg, 8. Jan. 5. Uhr Stacha. von Daver. 2. Dereund.
Dom domburg nach Golon, 7. Jan. in Anglington 2. Deinstelle der C. Jan. von St. Thomas nach Genther.
Den St. Jan. von St. Thomas via House nach Damburg. D. Lingist
of Et. Cecca 'S. Jan. Silv Stacha. von Homoport. 2. Lingist
of Et. Cecca 'S. Jan. Silv Stacha.
Dan Hemport nach Damburg, C. Jan. Silv Silv. Arbeite.
Dan Neuworf nach Damburg, C. Jan. Silv. Silv. Min. Alverbe
von Semport nach Damburg, C. Jan. Silv. Silv. Min. Alverbe
von Anders der Stachas der Stach

Med Star Line.

(Alleiniger Agent in Weischaden: Wilhelm Statel, Langache W.)

Entmerpen-Newport-Dienkt. D. Southpoort', am 28. De.
Don Newport and Antwerpen abegrapany: D. Alegania', am
30. Des. in Antwerpen von Newport angefommen; D. Albinia' am
31. Des. von Newport and Antwerpen abegrapany: D. Albinia'
am 1. Jan. in Antwerpen von Newport angefommen; D. Albinia'
am 2. Jan. in Antwerpen von Newport abegrapany: D. Albinia'
am 3. Jan. in Antwerpen von Newport angefommen; D.
Alleidentalmo', am 4. Jan. von Mantwerpen and Newport von Antwerpen
angefommen. — Antwerpen-Bhiladelphia-Dienkt. D. Gwigetalmo',
am 29. Dez. von Antwerpen nach Bildelphia depagangen; D. 29. Dez. von Untwerpen nach Bhilabelphia abgegange berland", am 29. Dez. von Philabelphia nach Antwerpen

Verkaufeftellen für Voftwerthjeiden

Telegramm-Gebühren.

Chenter Concerte

Königliche Schaufpiele.

Donnerftag, ben 12. Januar. ing. 28. Borftellung im Abonnement D. 12. Borftellung.

Anbale und Liebe.

Bargerliches Traneripiel in 5 Alten von Friedrich von Schiller.
Regie: Derr Köchup.
Bröfibent von Walter, am Hofe eines deutschen Herr Kodins.
Bröfibent von Walter, am Hofe eines deutschen Herr Kodins.
Bröfibent den Ralb Derr Hobens.
Boimaeckall von Kalb Derr Höchup.
Sady Milford, Favorifin des Frühren.
Fri. Willig.
Brunn, Daneiscretär des Brößbenten Derr Kudolph.
Brinn, Daneiscretär des Brößbenten Brit.
Blide. Stedenmiftont Brit.

Dieneichaft ber Lady, Bebiente bes Brafibenten, Gerichtbie Decarative Einrichtung: herr Dber-Inheetor Schick. Confimilie Ginrichtung: berr Ober-Inheetor Raupp. Gine größere Banie finder nach bem 2. und 4. Ulf faat. Unfang 61/2 Uhr. Gube nach 91/0 Uhr. Ginfache Breife.

Freifag, ben 13. Januar. 24. Borftellung im Abonnement A. Die Bauberflote. Große Oper in 3 Aften bon Schifaneber Rufit von Mogart. — Anfang 6'/e Ubr. Mittere Breife.

Refideng-Cheater.

Donnerstag, ben 12, Januar. 140, Abonnements-Berkellung, Abonnementsbillets gultig gegen Rachzahlung.

Juhrmann Benfchel.

Schaufpiel in Inten bon Gerbort Sandtman.
In Scene gefest bon Dr. g. Mande.
Giebenbanz, Befiger bes hotel "Aum Ranten frang"
Railben, fein Sohn
Denichel, Fubrmann
Malden, eine Fran Sofie
Jame, Wagd bei Denichel Gutti . Friebr, Schuhmann,

a Gulti Rollendt.
eleilirch, Adhter ber Schenfftube Jum
tenfreug Dans Manufft.
Wermeleften Giara Kraufe.
eifa, beren Tochter Gie Dilmann.
Nag Wielle.
er, Benichel's Schwager, Pferbehändler Albert Rofensm. Rautenfraug can Bermelefisch rangisfa, beren Tochter corge, Rellner

Ein Fenervodynstonn.

Dos Etid spielt in einem Meinen Bobootte im Hotel "Jum Robender" Bettel spielt in einem Meinen Bobootte im Hotel "Jum Robender" Bett 1. Alt spielt im Februar, ber 2. im Mai, ber 3. im November, ber 4. nud 5. im indjamben Frisipott.
Rad dem 3. und 4. Alt finden größere Baufen fiatt.
Mufang 7 Uhr. Ende unch 1/10 Uhr.

Greitag, ben 18. Januar. Die Sfinden ber Pater. Schwant in 3 Aften von 28. Jacoby und D. Schmidt.

Walhalln-Cheater, Mauritinoftrage 1 a. arobe Specialitäten Borftellung. Anfang Abenda 8 Ube

Reichshallen-Cheater, Stiftstaße 16. Täglich große Specialitäten-Boritellung. Aufang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Cheater.

Frankfurter Stadtibeater. Opernhand. Donnerflog: Der Bilbichin. - Freitag: Margarethe, Schaufpiethuns, Donnerflog: Baga. - Freitag: Stugen ber Gefellicatt.